

# Großwilfersdorf *berichtet!*



Amtliche Mitteilung  
Ausgabe 4 / 2022

*Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr 2022*

*...wünschen Bgm. Franz Lehner und alle Gemeinderäte*

Foto: VisualLightBox.com

## Arztpraxis bleibt

Dr. Peter Zechner übernimmt die Praxis seiner Vaters als Wahlarzt bzw. Kardiologe.

Seite 11

## Wer waren sie wirklich?

Historiker suchen Informationen über gefallene Soldaten beider Weltkriege.

Seite 17

## Musik vereint

Tolles gemeinsames Konzert der Musikkapellen Großwilfersdorf und Hainersdorf.

Seite 24



Bürgermeister Franz Zehner

### Großer Dank an die Freiwilligen Feuerwehren

Am 5. Dezember war der Internationale Tag des Ehrenamtes. Wie wichtig bestens organisierte und hochmotivierte Freiwilligenorganisationen für das Funktionieren und für das Wohlergehen unserer Gesellschaft tagtäglich sind, hat uns der verheerende Großbrand mitten in Großwilfersdorf Ende November eindrücklich vor Augen geführt. Mit den Freiwilligen Feuerwehren Großwilfersdorf und Hainersdorf standen sechs Wehren aus dem Bereichsfeuerwehrverband Fürstenfeld mit Löschfahrzeugen, Drehleiter und Atemschutz im Einsatz. Durch das hochprofessionelle Vorgehen der bestens eingespielten Mannschaften gelang es, die Flammen rasch niederzuschlagen und ein Übergreifen des Feuers auf angrenzende Gebäude zu verhindern. Glücklicherweise kamen weder Mensch noch Tier zu Schaden.

Mein ganz besonderer Dank gilt allen engagierten Feuerwehrleuten und Einsatzkräften, die sich durch ihr konsequentes Handeln, ihre einzigartige Hilfsbereitschaft und die perfekte Zusammenarbeit einmal mehr ausgezeichnet haben.

### Eröffnung Facharztpraxis

Sehr dankbar bin ich ebenso dafür, dass wir für die Bevölkerung von Großwilfersdorf und Hainersdorf sowie für die umliegende Region einen weiteren nachhaltigen Schritt in der Gesundheitsversorgung mit der Eröffnung der ersten Facharztpraxis in unserer Gemeinde setzen können. Kardiologe und Intensivmediziner Dr. Peter Zechner, Sohn unseres geschätzten Allgemeinmediziners und Hausarztes Dr. Franz Peter Zechner, wird in der Ordination seines Vaters ab Jänner 2023 eine Wahlfacharztpraxis für Kardiologie eröffnen.

### Kindergarten, Rittersiedlung, Hochwasser, Glasfaserausbau, ...

Zahlreiche wichtige Projekte konnten wir auch in diesem nun zu Ende gehenden Jahr umsetzen. Die Erweiterung des Raumangebotes im Kindergarten Großwilfersdorf mit der Containerlösung hat sich bewährt. Erfreulich ist, dass in die Siedlung auf den Rittergründen Leben eingekehrt ist, großteils haben die Familien ihre neuen Eigenheime bereits bezogen.

Im Frühjahr werden noch die Fertigstellung der Zufahrtsstraße sowie die Installation einer

LED-Straßenbeleuchtung vor Ort erfolgen.

Alljährlich sind beträchtliche kommunale Investitionen in den Erhalt und die Sanierung der Gemeindestraßen erforderlich, um diese - im Sinne der Verkehrssicherheit - in Schuss zu halten. Auch 2022 haben wir das geplante Wegebau-Sanierungsprogramm bis auf den letzten Meter erfüllt.

Der Glasfaserausbau im Rahmen des Netzausbaus der Impulsregion Fürstenfeld in Kooperation mit A1 wurde auch in unserer Gemeinde bereits in Angriff genommen. Teile des Gemeindegebiets, wie von Maierhofen nach Maierhofbergen, sind bereits verrohrt und der Anschluss an das ultraschnelle Internet ist schon möglich. Unser Ziel ist der flächendeckende Breitbandausbau im Gemeindegebiet für die künftige Absicherung des Wirtschaftsstandorts und zur weiteren Steigerung der Lebensqualität für die Bewohnerinnen und Bewohner.

### Gebührenhaushalt

Seitens der Gemeinde rückt 2023 bereits zunehmend in den Fokus. Laut der gesetzlichen Vorgabe des Landes Steiermark sind wir als Fusions-

gemeinde dazu verpflichtet, unseren Gebührenhaushalt zu harmonisieren - ein Vorhaben, das wir nächstes Jahr realisieren müssen. Des Weiteren stehen die Weiterentwicklung des Hochwasserschutzes an der Feistritz, die Sicherstellung einer modernen Wasserversorgung für das gesamte Gemeindegebiet für die nächsten Jahrzehnte sowie die Fertigstellung des Örtlichen Entwicklungskonzepts 1.0 ganz oben auf der Agenda. Aufgrund der hohen Energiekosten und der Teuerung werden wir als Gemeinde ebenso wie aktuell alle Privathaushalte und Unternehmen gefordert sein, unter dem Blickwinkel der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit mit Verantwortungsbewusstsein, Vorsicht und Vorausschau an die notwendigen Projektplanungen heranzugehen. Dabei gilt es, jedes auch noch so kleine Detail gut zu durchdenken.

### Weihnachtsbeleuchtung

Bewusst haben wir unsere Weihnachtsbeleuchtung, die zu Beginn des Advents eingeschaltet wurde, trotz der verfügbaren energieeffizienten und kostenreduzierten LED-Technologie etwas zurückgenommen. Als Bürgermeister war und ist es mir wichtig, bei der weihnachtlichen Dorfgestaltung

**IMPRESSUM:** Herausgeber, Eigentümer, Verleger & Redaktion: Gemeinde Großwilfersdorf, 8263, Nr. 102, Tel.: 03385 / 301, Fax: 03385 / 301-4, gde@grosswilfersdorf.gv.at, www.grosswilfersdorf.steiermark.at - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Franz Zehner - Gestaltung: Werbe- & Kommunikationsagentur LIDO, Feldbach, www.werbe-lido.at - Druck: Druckhaus Scharmer, Feldbach - Erscheinungsintervall: 4 x pro Jahr - Auflage: 950 Stück - Mit Rücksicht auf die Lesbarkeit der Zeitung wurde auf eine gendergerechte Grammatik verzichtet. Die sprachlichen Bezeichnungen in der männlichen Form gelten selbstverständlich auch in der weiblichen. Die Leser(innen) werden um Verständnis gebeten.

eine ausgewogene Balance zwischen stimmungsvollen Lichtakzenten und der gebotenen Einsparung zu finden – ein durchaus gelungenes Unterfangen, wie ich denke.

Abschließend möchte ich mich an dieser Stelle beim Gemeindevorstand sowie bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die konstruktive Zusammenarbeit das ganze Jahr über bedanken. Ebenso danke ich Ihnen, geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner von Großwilfersdorf und Hainersdorf - Sie sind jener Teil des großen Ganzen, der unsere Gemeinde so besonders lebenswert macht!

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und schöne Feiertage sowie alles Gute und viel Gesundheit im neuen Jahr!

Ihr Bürgermeister  
**Franz Zehner**

## Pflichten beim Winterdienst

Bürgermeister Franz Zehner ersucht alle Haus- und Grundbesitzer, im Winter den Streu- und Räumdienst sorgfältig auszuführen. Ein verpflichtender Winterdienst ist zwischen 6 und 22 Uhr für Anrainer an öffentlichen Verkehrsflächen während der kalten Jahreszeit in § 93 der StVO geregelt.

Die Besitzer müssen vor ihren Objekten Gehsteige und Gehwege von Schnee befreien sowie Streumittel einsetzen. Von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr sind Wege schnee- und eisfrei zu halten. Sind keine Gehsteige oder Gehwege vorhanden, muss ein Streifen von einem Meter Breite bis zum Straßenrand gesäubert und bestreut werden. Schneeweichten und Vereisungen auf Dächern straßenseitig liegender Gebäude



müssen entfernt, gefährliche Stellen gekennzeichnet oder abgeschränkt werden.

Eigentümer haften laut Gesetz für die Einhaltung der Regelung auch dann, wenn andere Personen mit dem Winterdienst beauftragt werden. Eine fallweise Gehsteig- und

Gehwegräumung sowie Streuung durch die Gemeindemitarbeiter entbindet Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Pflichten.

Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gemeinde den Räum- und Streudienst übernimmt oder rechtzeitig erledigt.

**RAIFFEISEN WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR.**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

Raiffeisenbank  
Region Fürstenfeld



rbfuerstenfeld.at

## Informationen zum Glasfaseranschluss in Großwilfersdorf

In nur drei Schritten zum A1-Glasfaser-Hausanschluss

einem späteren Zeitpunkt ist möglich, jedoch um ein Vielfaches teurer.

### Planung

1. Ihr A1-Berater kontaktiert Sie. In diesem persönlichen Gespräch klären Sie gemeinsam alle technischen Gegebenheiten vor Ort sowie die finanziellen Rahmenbedingungen für die Herstellung Ihres A1-Glasfaser-Hausanschlusses und legen diese schriftlich fest.

### Bauphase

2. Sie treffen in Abstimmung mit Ihrem A1-Berater alle Vorbereitungen für einen Glasfaser-Hausanschluss. A1 errichtet das Netz.

Ein monatlicher Vertrag muss NICHT abgeschlossen werden! Wenn einer abgeschlossen wird, kann das über jeden Anbieter erfolgen. Ein Glasfaseranschluss zu

### Vorteile eines Anschlusses:

- Wertsteigerung der Immobilie
- Zukunftsinvestition (es werden immer mehr Daten benötigt)
- Verlässlicher und schneller (weniger störungsanfällig)

Die Terminvereinbarungen haben bereits im November begonnen und dauern bis 31.12.2022. Nutzen wir die Chance uns zukunftsfit zu machen. Das ist eine einmalige Gelegenheit, einen kostengünstigen Glasfaseranschluss zu erhalten!

### A1-Berater

**Haris Nadarevic**

**Mobil: 0664 / 468 36 81**

**E-Mail: [haris.nadarevic@a1berater.at](mailto:haris.nadarevic@a1berater.at)**



Philipp Röhmer (A1), Bgm. Franz Zehner, Impulsregion Fürstenfeld-Manager Franz Kneißl, Markus Halb (A1) beim offiziellen Spatenstich zum Ausbau des Glasfasernetzes in der Impulsregion am Fürstenfelder Augustinerweg.

Ja, ich interessiere mich für einen A1 Glasfaser Anschluss an meinem Wohnsitz, bitte kontaktieren Sie mich.

Bitte in Blockschrift ausfüllen:

Name \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail Adresse \_\_\_\_\_

Jetzt Du. Im A1 Giganetz.





## GEMEINDE GROSSWILFERSDORF

8263 Großwilfersdorf Bezirk Hartberg-Fürstenfeld Tel. 03385/301; Fax 03385/301-4  
e-mail: [gde@grosswilfersdorf.gv.at](mailto:gde@grosswilfersdorf.gv.at); [http: www.grosswilfersdorf.steiermark.at](http://www.grosswilfersdorf.steiermark.at)

### Mitteilung des Wasserzählerstandes

Die Gemeinde Großwilfersdorf ersucht Sie, als Wasserbezieher der öffentlichen Wasserversorgungsanlage Großwilfersdorf, um Bekanntgabe des **Zählerstandes**.

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Wasserverbrauch unter **[www.zaehlerdaten.at](http://www.zaehlerdaten.at)** oder mittels **QR-Code** an die Gemeinde Großwilfersdorf zu übermitteln.

Sie bekommen auf dem Postweg die Aufforderung für die Bekanntgabe des Wasserverbrauches. Auf diesem Schreiben finden sie alle erforderlichen Angaben für die Onlineübermittlung.

Falls eine Onlineübermittlung für Sie nicht in Frage kommt, haben Sie weiterhin die Möglichkeit Ihren Wasserverbrauch mittels Rückmeldekarte bis zum

**13. Jänner 2023**

persönlich, per Post, Fax (03385/301-4) oder mittels e-mail ([gde@grosswilfersdorf.gv.at](mailto:gde@grosswilfersdorf.gv.at)) an die Gemeinde Großwilfersdorf zu übermitteln.

Vielen Dank für Ihre geschätzte Unterstützung und Bemühungen.



Mit freundlichen Grüßen  
Der Bürgermeister:

*Franz Zehner eh.*

# Projekt „Wildwiese Hainersdorf“ von Regina Stampfl

Im vergangenen Jahr waren wir (insgesamt rund 15 Leute aus der Katastralgemeinde Hainersdorf und Umgebung) mit viel Freude und Herzblut bemüht, eine Wildwiese anzulegen. Der Grund ist, dass wir versuchen im Sinne der Biodiversität dem Boden etwas zurückzugeben, was der Mensch im Allgemeinen (d. h. wenn auch nicht genau auf diesem Grundstück!) seit 100 Jahren „erfolgreich“ durch Pestizide und Chemikalien genommen hat.



Unterschlupfmöglichkeiten für Igel, Kröten, Blindschleichen, Eidechsen und anderes Getier wurden gerichtet. Die Wiese wurde nur zweimal gemäht, um Insekten, Vögel, Schmetterlingen, Bienen usw. Heimat und Nahrung zu bieten.

Bereits in diesem Jahr konnte eine große Zahl an Libellen und Schmetterlingen und Florfliegen beobachtet werden, die bislang noch nicht sichtbar waren. Auch seltene Blumen wie z. B. die Flockenblume reckten ihre Köpfchen empor. Ein großer Dank gilt unserem Bürgermeister Franz Zehner, der mit seinen Leuten immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat und uns tatkräftig unterstützt.

Fachlich werden wir u. a. von Ing. Martin Gosch (Berater für



Biolandwirtschaft) und Diakon Hans Rauscher begleitet. Hans ist Biobauer aus Leidenschaft und Leiter der Arbeitsgruppe Schöpfungsverantwortung im Seelsorgeraum Thermenland. Ebenso gab es Kontakte zu Ing. Angelika Ertl (die „ORF-Gartenexpertin“) und Mag. Christine Podlipnig (Aktion Wildblume/Steiermark). Sie alle unterstützen unser Projekt mit ihrem fundierten Wissen und wertvollen Tipps im Sinne und zum Wohle der Schöpfung.

Für das nächste Jahr gibt es schon einige Ideen.

Wir freuen uns, wenn wir noch viele Naturfreunde für die Wildwiese begeistern können, wenn sich viele für dieses Projekt interessieren oder es unterstützen möchten; dazu gibt es viele Möglichkeiten!

Weitere Informationen bei Gudrun Maier (0650 / 4837 862) oder Regina Stampfl (0681 / 843 307 91).

## Beliebtes Kinderturnen

Seit September findet wieder das Kinderturnen in Großwilfersdorf und Hainersdorf statt. 15 bis 20 Kinder (sogar ab und zu mehr) kommen regelmäßig zum Turnen. Auch über die Gemeindegrenzen hinaus ist das Turnen schon bekannt. Besonders bedanken möchten wir uns bei Carmen Bretterklieber, die in Großwilfersdorf

Daniela Thonegg tatkräftig mit vielen Ideen unterstützt. Zu Beginn der Stunde wird gemeinsam aufgebaut und mit dem Begrüßungslied zum Mitmachen eingeladen. Danach können sich die Kinder mit Ihrer Begleitung frei bewegen bzw. turnen. Mit einem Abschlussspiel oder einem Abschlusslied gehen alle fröhlich nach Hause.



# Smartphone-Kurse für Senioren ?

Moderne Smartphones sind mit den früheren Handy's nicht mehr zu vergleichen. Diese neuen Geräte sind sehr vielfältig einsetzbar geworden, was über das normale Telefonieren weit hinaus geht.



Diese vielen Einsatzmöglichkeiten ist eine Herausforderung für ältere Menschen geworden. Und gerade ältere Menschen sind dankbar wenn sie mit der Familie oder Verwandten in Kontakt treten können. So ist z. B. WhatsApp mit der Video-Telefonie zu einem allgemein beliebten Kommunikationsprogramm geworden. Es können nicht nur Telefonate geführt werden oder Sprachnachrichten versendet werden, sondern auch eine Unterhaltung per Video geführt werden. Das nennt man dann Video-Telefonie.

Je nach Vertrag mit dem Telefonanbieter sind die anfallenden Gebühren für den Datenaustausch in den monatlichen Kosten inkludiert. Auf diese Weise können Sie regelmäßig mit wenigen Handgriffen einen persönlichen Kontakt zu Großeltern, Kindern und der ganzen Familie herstellen. Besonders in den Zeiten der Coronabeschränkung war Video-Telefonie eine willkommene Möglichkeit mit den Liebsten in Kontakt zu treten und auch nicht völlig zu vereinsamen.



Dazu muss man sich mit dem Umgang und der Handhabung dieser Geräte vertraut machen. Deshalb beabsichtigen wir, die Senioren der Gesunden Gemeinde in Großwilfersdorf, eine Reihe von Smartphone-Seminaren zu veranstalten. Man braucht **keine Vorkenntnisse** nur ein funktionsfähiges Smartphone mit Android Betriebssystem und einer gültigen SIM-Karte (Telefon-Karte mit Rufnummer)

## Wir starten mit:

- Grundlegender Umgang mit dem Smartphone (Basis)
- Wischen, Tippen, Handhabung der Fenster
- Tipps und Tricks bei der Handhabung
- Wichtige Begriffe

## Und es sind weitere aufbauende Themen vorgesehen wie z. B.

- Kontakte & Anrufe
- WhatsApp – Messenger (Nachrichten – Bilder – Video-Telefonie)
- und weitere interessante Themenbereiche

Ich möchte Sie jetzt bitten mir eine Rückmeldung zu geben ob in ihrem Familienkreis ein Interesse an diesen Seminaren besteht?

Schreiben Sie mir bitte, wenn möglich, an meine E-Mail-Adresse [dietmar.methe@a1.net](mailto:dietmar.methe@a1.net) oder rufen mich an 0677-63522919.

Ihr Trainer Dietmar Methe - Großwilfersdorf





## Heizungstausch kostenlos?!

### Förderaktion „Sauber heizen für Alle“! Bis zu 100% Finanzierung für einkommensschwache Haushalte!

Mit der **Förderung „Sauber Heizen für Alle“** werden einkommensschwache Haushalte in Ein-/Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern beim Umstieg von fossilen und strombetriebenen Heizungsanlagen auf klimafreundliche Heizungssysteme unterstützt.

Antragsberechtigt ist ausschließlich der/die **Gebäudeeigentümer/eigentümerin** mit **Hauptwohnsitz** am Projektstandort.

#### Einkommensgrenzen und Förderungshöhen:

Das Land Steiermark bietet unter <https://www.wohnbau.steiermark.at/cms/beitrag/12858511/165238211/> Information und unter „Förderungsabwicklung“ einen **Online-Einkommensrechner** an, mit dem die Anspruchsberechtigung schon vorab überprüft werden kann. Als Nachweis des Einhaltens der Einkommensgrenzen gelten aber auch gültige Bestätigungen über den Bezug einer **Sozialhilfe** oder das Vorliegen einer **GIS-Befreiung**, selbst wenn diese über die genannten Einkommensgrenzen hinausgehen bzw. gegebenenfalls auch andere Leistungen/Befreiungen – wie z. B. die **Wohnbeihilfe**.

Die Förderung steht **einkommensschwachen Haushalten der untersten beiden Einkommensdezile - bezogen auf einen Einpersonenhaushalt** entspricht das einem **Monatseinkommen von netto bis zu 1.454 Euro (zwölf Mal)** - offen. Bei **Mehrpersonenhaushalten** kommen **Gewichtungsfaktoren** zur Anwendung, sodass man auch mit höheren Einkommen förderfähig sein kann. Das sind ein Faktor 0,5 für jeden zusätzlichen Erwachsenen und 0,3 für jedes zusätzliche Kind (unter 14 Jahren). Die Förderhöhe kann hier **bis zu 100% der jeweiligen technologiespezifischen Kostenobergrenze** betragen (siehe unten).

Die Förderung steht aber auch **einkommensschwachen Haushalten des dritten Einkommensdezils - bezogen auf einen Einpersonenhaushalt** entspricht das einem **Monatseinkommen von netto bis zu 1.694 Euro (zwölf Mal)** - offen. Die Förderhöhe ist hier **mit 75% der jeweiligen technologiespezifischen Kostenobergrenze begrenzt** (siehe unten).



#### Technologiespezifische Kostenobergrenzen:

Diese betragen für einen Anschluss an

Nah/Fernwärme 19.750 Euro, für Pellet- oder Hackgutkessel 25.100 Euro, Scheitholzkessel 20.850 Euro, Luft/Wasser Wärmepumpe 17.750 Euro und für Erdwärme/Wasser bzw. Wasser/Wasser Wärmepumpe 26.050 Euro.

#### Weitere Schritte:

Wenn der **Online-Einkommensrechner** grünes Licht gibt, kann man die Registrierung - **ausschließlich online** unter [www.sauber-heizen.at](http://www.sauber-heizen.at) - durchführen. Nach der nochmaligen positiven Einkommensprüfung durch das Land Steiermark erhalten Sie dann Unterstützung für die nachfolgende Energieberatung, Antragstellung, Beurteilung, Genehmigung, Projektumsetzung und Endabrechnung.

Fragen dazu können gerne **auch in den Klima- und Energiemodellregionsgemeinden bzw. den dort stattfindenden Energie- und Förderberatungen** behandelt werden.

„Sauber Heizen für Alle“ ist eine **gemeinsame Förderung** des Landes Steiermark, Abteilung 15, Fachabteilung Energie und Wohnbau und des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Infrastruktur, Technologie.

Quellen: [www.sauber-heizen.at](http://www.sauber-heizen.at), <https://www.wohnbau.steiermark.at/cms/beitrag/12858511/165238211/>

Fotos: EROM



# Raus aus fossiler Energie - rein in eine saubere Zukunft

Die Feistritzthaler Elektrizitätswerke eGen plant im Jahr 2023 eine Erweiterung des Fernwärmenetzes in der Gemeinde Großwilfersdorf. Gerade in Zeiten von steigenden Öl- und Gaspreisen sowie neuen, effizienteren und umweltschonenderen Heizmöglichkeiten ist jetzt der ideale Zeitpunkt, um auf saubere Energie aus der Region umzusteigen.

Steigen auch Sie auf die kostengünstige Fernwärme um und profitieren Sie u.a. von folgenden Vorteilen: Derzeit besonders attraktive Fördermöglichkeiten, keine Kosten für Erneuerung, Instandhaltung, Service und Wartung, höchster Komfort und geringster Bedienungsaufwand, Steigerung der regionalen Wertschöpfung, Umweltschutz durch Reduktion fossiler Treibhausgase, Ganzjährige Versorgung bei stabilen und kalkulierbaren Betriebs- und Energiekosten,...

Bei Interesse melden Sie sich bis Donnerstag, dem 22. Dezember 2022, im E-Werk unter Tel. 03385 / 212 bzw. [office@ewerk-growi.at](mailto:office@ewerk-growi.at).

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde der Aufsichtsrat neu gewählt. Der bisherige Aufsichtsrat wurde dabei einstimmig wiedergewählt und Aufsichtsratsvorsitzender Harald Reigl sowie AR-VO-Stv. Jakob Fuchs in ihren Funktionen bestätigt. Weiters wurden Elfriede Heinrich und Johann Leidorfer von Seiten des Unternehmens für ihr jeweils 25-jähriges Dienstjubiläum geehrt und eine Ehrenurkunde überreicht.

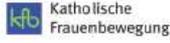
Die Geschäftsführung des Feistritzthaler E-Werks bedankt sich bei allen Kunden für deren Treue und wünscht frohe Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.



- Installationen
- Blitzschutzanlagen
- Haushaltsgeräte
- Alarmanlagen
- Videoüberwachungen
- Service & Reparaturen

**Feistritzthaler Elektrizitätswerk eGen**  
**8263 Großwilfersdorf**

Büro: 03385/212 [office@ewerk-growi.at](mailto:office@ewerk-growi.at) Verkauf: 03385/212-30



**Ausbildungskurs „LEBE“ - Besuchsdienst**  
**Lebensbegleitung älterer Menschen in Pflegewohnhäusern oder zu Hause**  
**Kursort: Pfarrhof Ilz**

Die vergangenen Jahre haben uns deutlich gezeigt, wie NOT-WENDIG wir Menschen persönliche Ansprache, Begegnungen und Beziehungen brauchen. Besonders jene die krank oder aufgrund ihres Alters nicht mehr mobil und auf Hilfe von außen angewiesen sind.

Darüber haben wir uns im *Netzwerk Nächstenliebe* Gedanken gemacht. Ab Mitte Jänner wird für den Seelsorgeraum Thermenland ein Kurs für Besuchsdienste angeboten, damit Menschen, die jemanden im Pflegeheim, im Krankenhaus oder zu Hause besuchen möchten, selber eine gute Starthilfe und somit das nötige Basiswissen bekommen.

Der Kurs „LEBE“ wird in Zusammenarbeit von Caritas und kfb angeboten und umfasst folgende Module:

**Einführungstreffen** Mi 18. Jänner 2023, 17:00 bis 19:00 Uhr

**Modul 1: Gesellschaft und Alter** Mi 25. Jänner 2023, 17:00 bis 21:00 Uhr  
 Referentin: Anita Freismuth-Jauschneg, Gerontologin

**Modul 2: Phänomene des Alterns** Mi 8. Februar 2023, 17:00 bis 21:00 Uhr  
 Referentin: Roswitha Windisch-Schnattler, Familien- u. Lebensberaterin,  
 Zertif. Validationstrainerin

**Modul 3: Biographiearbeit**, Mi 15. Februar 2023, 17:00 bis 21:00 Uhr  
 Referentin: Margit Huber, Theologin, Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorgerin

**Modul 4: Freiwilliges Engagement/ vielfältige Besuchsdienste** Mi 1. März 2023,  
 17:00 bis 21:00 Uhr  
 Referentin: Brigitte Pichler, Hausleiterin Pflegeheim Zerlach

**Modul 5: Spiritualität und Feste feiern**, Mi 8. März 2023, 17:00 bis 21:00 Uhr  
 Referentin: Regina Stampfl Dipl. Erwachsenenbildnerin, Seelsorgerin

**Seminarbegleitung und Anmeldung bei:**

Regina Stampfl, Team Nächstenliebe Seelsorgeraum Thermenland

Tel: 0681 8433 0791 [regina.stampfl@gmx.at](mailto:regina.stampfl@gmx.at) oder

Anita Hanfstingl, Tel.: 0664 7502 3548

**Kosten:** 90,- Euro (wird für all jene, die eine Begleitung übernehmen aus einem Fördertopf finanziert.)

**Maximale 15 Teilnehmer\*innen**  
**Anmeldeschluss: Ende Dezember**



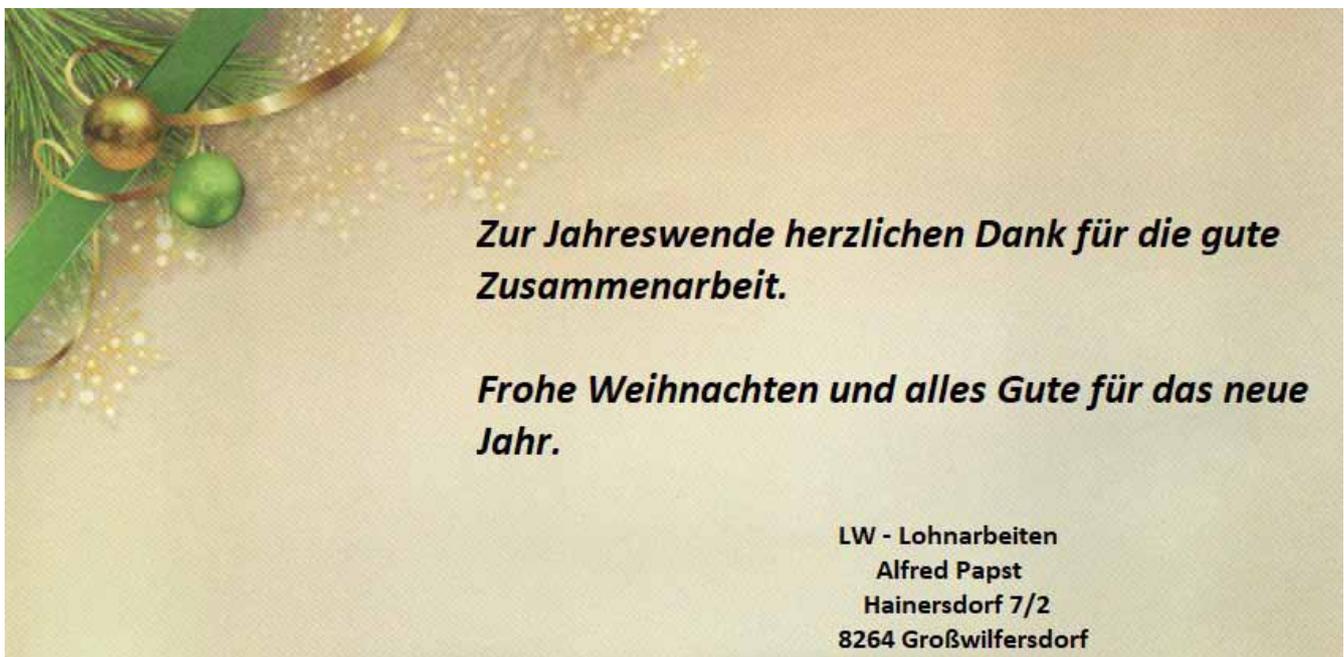
## Alles Gute für 2023

2022 durften wir als Lohn für unseren Fleiß vier Floras als Auszeichnung für unser schönes Dorf beim Blumenschmuckbewerb entgegennehmen. Ein großes Dankeschön an die vielen Helfer und die Vereine, die in diesem Jahr wieder mitgeholfen haben, dass unser gesamtes Gemeindegebiet in voller Blumenpracht glänzte.

Ein großes Danke auch an alle anderen privaten Blumenfreunde, die wie jedes Jahr ihre Gärten, Balkone und Häuser mustergültig pflegten.

Im Advent haben wir unser Dorf wieder weihnachtlich geschmückt. Der Adventkranz, ein wunderschöner Weihnachtsbaum und eine Engelschar bringen zusätzlich Weihnachtsstimmung in unser Dorf.

Der Fremdenverkehrs- und Ortsverschönerungsverein Großwilfersdorf wünscht allen Bewohnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.



**Zur Jahreswende herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.**

**Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.**

LW - Lohnarbeiten  
 Alfred Papst  
 Hainersdorf 7/2  
 8264 Großwilfersdorf

# Kardiologe in Großwilfersdorf

Dr. Peter Zechner wurde das Interesse für die Medizin bereits in die Wiege gelegt. Durch seinen Vater, der seit 1989 als Allgemeinmediziner in Großwilfersdorf tätig ist, kam er schon früh mit den Grundzügen der Medizin in Berührung.

Nach dem Studium in Graz und Auslandsaufenthalten in den USA und Spanien entdeckte er schließlich seine große Leidenschaft für die Kardiologie und Intensivmedizin. Nach einer breiten allgemeininternistischen Ausbildung am LKH Graz II genoss er im Anschluss eine fundierte kardiologische und intensivmedizinische Spezialausbildung am dortigen Department für Kardiologie und Intensivmedizin, wo er bis heute tätig ist.

Sein Tätigkeitsbereich reicht von der konservativen Kardiologie (Diagnostik, Therapie und Langzeitbetreuung von PatientInnen mit Herz-Kreislauf-erkrankungen) bis hin zur operativen und interventionellen Kardiologie (Implantation von Herzschrittmachern und Defibrillatoren, Herzkatheteruntersuchung zur Diagnostik und Therapie der koronaren Herzerkrankung). Durch die nun jahrelange Arbeit an einer kardiologischen Spezialabteilung hat Peter Zechner große kardiologische Expertise gewonnen. Diese möchte er nun auch PatientInnen im niedergelassenen Bereich zukommen lassen.

Unter dem Motto „personalisierte Medizin“ wird er ab



Jänner 2023 in den Ordinationsräumlichkeiten seines Vaters in Großwilfersdorf eine Wahlartzordination eröffnen. Sein Ziel ist es, für seine PatientInnen ausreichend viel Zeit zu haben und Diagnostik, Therapie und Betreuung eben personalisiert anzubieten. „Ein wesentlicher Fokus soll dabei auch auf die Prävention (Vorbeugung) gelegt werden, durch die Erkrankungen und Ereignisse (wie zum Beispiel ein Herzinfarkt) oftmals ver-

mieden werden können“, so Dr. Zechner. Sollten Eingriffe im Spital von Nöten sein, wird er diese selbst durchführen oder (wenn diese nicht in seinen Tätigkeitsbereich fallen) für seine PatientInnen organisieren. Nähere Informationen finden Sie auf der Webseite von Dr. Zechner auf [www.kardiologie-zechner.at](http://www.kardiologie-zechner.at). Terminvereinbarungen sind unter 0681 84715131 oder online über die Webseite möglich.

**CITIES**

## CITIES wünscht frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!

**So einfach geht's:**

- 1 CITIES-App gratis downloaden
- 2 Registrieren & Profil anlegen
- 3 Mit deiner Gemeinde verbinden



**Erteile deinem Müll eine Abfuhr - mit der CITIES-App.**

Deine Tonne quillt über mit Geschenkpapierresten & Verpackungsfetzen? Erhalte den digitalen Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion.



**Was es auch ist, sag es uns - mit der CITIES-App.**

Der Gehsteig vor deiner Haustür gleicht einer Eislaufbahn? Du willst wissen, wann der Straßensäuger fährt? Übermittele dein Anliegen einfach & schnell.



**Wissen, wo was los ist - mit der CITIES-App.**

Christkindlmarkt, Pechsteinlauf oder Eisstockschellen - Du findest sämtliche Veranstaltungen in deiner Nähe übersichtlich mit nur einem Klick.



Woher wartest du? Ho ho ho, hole dir die CITIES-App!

# Sonniger Auftakt für das Projekt „Gemeinsam am Hof“

Bei herrlichem Herbstwetter fand am 16. Oktober die Auftaktveranstaltung für das Projekt „Gemeinsam am Hof“ am landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Fritz-Pfeiffer mit rund 250 BesucherInnen statt.

Seit Jänner dieses Jahres ist die Gesunde Gemeinde Großwilfersdorf Projektpartner

und auf dem Biohof Fritz soll ein Begegnungsort für Jung und Alt entstehen. Mit Unterstützung von Styria vitalis und Green Care Österreich und gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern soll das besondere Potenzial dieses Bauernhofs genutzt werden, um neue Freizeit- und Betreuungsangebote zu entwickeln

und so die Lebensqualität in der Gemeinde zu steigern. Gefördert wird das Projekt durch das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und den Fonds Gesundes Österreich. Darüber hinaus wird das Projekt im Rahmen der FGÖ-Initiative „Auf gesunde Nachbarschaft!“ begleitet.

Styria vitalis   
Gesundheit für die Steiermark!

Green Care  
Österreich



## Den Bauernhof mit allen Sinnen erleben

Die zahlreichen Besucherinnen und Besuchern waren eingeladen, den Bauernhof mit allen Sinnen zu erleben. Sei es bei Hofführungen mit Bäuerin Iris Fritz-Pfeiffer, dem Genießen der aus Hofprodukten hergestellten Köstlichkeiten wie Kürbissuppe, Kürbiskernaufstrichbrote, Säfte und Mehlspeisen, dem Erforschen von Schaubienenkästen oder dem Braten von Erdäpfeln und Mais am Lagerfeuer.

Für gute Unterhaltung sorgten ein Harmonikaspieler, der Kreativstand der Kompetenz GmbH und die bäuerlichen Aktionen wie das „Woaz rüffeln“. Die jüngeren Hofgäste vergnügten sich an Stationen mit verschiedenen Spielen und beim Melken mit einer „Melkliesl“.

So ging am späten Nachmittag ein rundum gelungener Auftakt für das Projekt „Gemeinsam am Hof“ zu Ende.

Ein herzliches Danke an die vielen freiwilligen HelferInnen, das Projektteam, an die Freiwillige Feuerwehr Großwilfersdorf und die Gemeinde Großwilfersdorf für die großartige Unterstützung.



REGIONAL LFI OSTSTEIERMARK

## STOFFDRUCK

### Altes Handwerk - neuer Trend

► **Termin und Ort:**

Sa, 11. Feb. 2023, 09:00 bis 13:00 Uhr  
Georgs Halle, Hainersdorf

► **Kosten:**

€ 40,00 exkl. Material

► **Referent:**

Gertrude Reitbauer

► **Anmeldung:**

T 0664/2366308, Bettina Hammerlindl  
T 0664/4672326, Elisabeth Tauschmann  
T 0664/4518594, Eva Pichelhofer  
T 0664/1442789, Maria Wachmann

**Regional LFI Oststeiermark**

T 03332/62623-4603

E [oststeiermark@lfi-steiermark.at](mailto:oststeiermark@lfi-steiermark.at)

I [www.stmk.lfi.at](http://www.stmk.lfi.at)

Textilien mit Holzmodellen zu bedrucken, ist ein sehr altes Handwerk und wieder im Trend. Sie erlernen die Verwendung der Holzmodellen und erhalten Tipps, wie Sie Ihre Textilien am besten bedrucken können.

Lassen Sie sich von der Stoffdruckkunst mit alten Modellen verzaubern.

Sie können in diesem Kurs Schürzen, Taschen, Tischtücher, Polster, T-Shirt, oder beispielsweise ein Weichkorbdeckel bedrucken. Bitte bringen Sie hierfür die gewünschten Stoffe selbst mit.

► **Mitzubringen:**

Stoffe, Maßband, Stecknadeln, Schere, Küchenrolle, weiches Tuch als Unterlage, Stoffreste für Probedruck, Flachpinsel ca. 2cm breit

# Ihre Ideen im Projekt „Gemeinsam am Hof“ waren gefragt

Es wurden Freizeit- und Betreuungsangebote für Jung und Alt für den Biohof Fritz entwickelt.

Am Hof der Familie Fritz-Pfeiffer in Radersdorf entstehen in Kooperation mit Styria vitalis, dem Verein Green Care Österreich und der Gesunden Gemeinde Großwilfersdorf Freizeit- und Betreuungsangebote für Jung und Alt. Für diese Angebote wurden gemeinsam mit interessierten Frauen und Männern ab 65 Jahren, betreuenden Angehörigen, Eltern, LehrerInnen, KindergartenpädagogInnen und der Projektgruppe aus Großwilfersdorf tolle Ideen gesammelt!

Altes Handwerk, der Anbau, die Ernte und Verarbeitung von Lebensmitteln, gemein-

sames Musizieren und kreative Basteleien am Hof, Spiel und Spaß rund um das Thema Bauernhof und noch vieles mehr waren dabei ein Thema. Aus allen Ideen wird nun ein

Angebotskonzept für den Biohof Fritz entwickelt. Im nächsten Jahr werden dann bereits erste Angebote am Hof stattfinden, die von Jung und Alt genutzt werden können.

Wer nun neugierig geworden ist, sollte im kommenden Jahr unbedingt aufmerksam die Gemeindenachrichten verfolgen, um über die Angebote zu erfahren.

Wir freuen uns schon jetzt auf alle TeilnehmerInnen!

Der Biohof Fritz ist einer von insgesamt vier Bauernhöfen aus den Gesunden Gemeinden Großwilfersdorf, St. Veit in der Südsteiermark, Thannhausen und Vorau, die am Projekt „Gemeinsam am Hof“ beteiligt sind.

Dieses ist Teil der FGÖ-Initiative „Auf gesunde Nachbarschaft!“ und wird durch das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und den Fonds Gesundes Österreich gefördert.



Besinnliche  
Weihnachten!

...nur die  
Liebe bleibt.

Thomas Krachler

Ernst Brodtrager

Ernst Ammerling

Ihre Ansprechpartner in Großwilfersdorf

Tel. 03385 73090

Ilz 59 • 8262 Ilz  
0-24 Uhr erreichbar!

FriedWald®

Die Bestattung in der Natur

Zuständig für  
**Ilz • Hainersdorf • Großwilfersdorf**

www.bestattung.grossschaedl.at

## Botschafterempfang im Zeichen der Solidarität

Der ukrainische Botschafter in Österreich, Dr. Vasyl Khymynets, ist ein am internationalen Parkett erfahrener und hoch angesehener Diplomat. Und es zieht ihn aktuell in die Regionen, wo viele vom Krieg vertriebene ukrainische Landsleute eine Bleibe gefunden haben - auch im Großraum Fürstenfeld.



Der ukrainische Botschafter in Österreich, Dr. Vasyl Khymynets, ist ein am internationalen Parkett erfahrener und hoch angesehener Diplomat. Und es zieht ihn aktuell in die Regionen, wo viele vom Krieg vertriebene ukrainische Landsleute eine Bleibe gefunden haben - auch im Großraum Fürstenfeld.

Lanciert von österreichischen Botschafter Dr. Harald Stranzl im Außenministerium - einem gebürtigen Oststeirer - besuchte der ukrainische Botschafter aktuell die Bezirksstadt Fürstenfeld. Am Programm stand ein Empfang mit einem Impulsreferat des Botschafters zur Lage in der Ukraine sowie ein informeller Austausch mit der Kommunalpolitik. Darüber hinaus kam es im Anschluss zu vielen persönlichen Gesprächen mit den regionalen Hilfsorganisationen und ukrainischen Vertriebenen.

Beim Empfang im Schubertsaal der Fürstenfelder Franz Schubert Musikschule konnte Bürgermeister Franz Jost mit dem ukrainischen Botschafter Dr. Vasyl Khymynets auch Botschafter Dr. Harald Stranzl begrüßen. Landtagsabgeordneter Mag. Lukas Schnitzer war mit dem Landtagspräsidenten a.D. Prof. Franz Majcen gekommen,

ebenso die Bürgermeister aus den Gemeinden Bad Loipersdorf, Bad Blumau, Großsteinbach und Ilz. VertreterInnen der vielen kommunalen und privaten Initiativen, der Kirche und Schulen waren ebenso geladen wie die Charity-Klubs Lions, Rotary, Soroptimist und die Ukrainehilfe Fürstenfeld.

„Sie alle bilden ein beachtliches Netzwerk an ehrenamtlicher Hilfsbereitschaft, denen unser allergrößter Dank gilt!“, betonte Bürgermeister Franz Jost, „sie alle, haben sich heute hier eingefunden, um ihrer Solidarität mit dem Schicksal ihres Landes Ausdruck zu verleihen!“

„Wir werden ihnen allen ihre Solidarität und Hilfsbereitschaft niemals vergessen!“, erklärte der ukrainische Botschafter gleich eingangs seines Referates und analysierte in seinen Ausführungen die Souveränität der Ukraine und die morbide Befindlichkeit

des Aggressors Russland, der einen Namen hat: Putin. „Das Schicksal Europas und der Welt steht auf dem Spiel“ - war die Botschaft des Botschafters und er fügte hinzu „wir danken ihnen allen für die Hilfe. Und ich bitte Sie: Werden sie nicht müde, zu helfen. Es ist

die einzige Möglichkeit, das alles zu überstehen!“

Das Referat des Botschafters und die ukrainischen Gäste verdeutlichten die Brisanz der Situation und die Verantwortung, die auf Europa und auf den Demokratien der Welt lastet.



Wir suchen in **Großwilfersdorf** verantwortungsvolle, engagierte **TAGESMÜTTER/-VÄTER** **AB SOFORT**

### 4 GRÜNDE

warum Sie uns wollen ...

- Wir unterstützen und begleiten Sie pädagogisch und organisatorisch in Ihrem Job.
- Kostenlose, regelmäßige Fortbildungen und Supervisionen sind bei uns selbstverständlich.
- In unserer Bibliothek können Sie sich jederzeit Bücher und Spielmaterial ausborgen.
- Sie sind bei uns vollversichert und unbefristet angestellt und können aus mehreren Arbeitszeitmodellen wählen.

### 4 GRÜNDE

warum wir Sie wollen ...

- Sie sind Tagesmutter/-vater oder KindergartenpädagogIn.
- Sie lieben es, Ihren Arbeitstag individuell und kreativ zu gestalten.
- Mit großer Begeisterung begleiten Sie Kinder in ihrer Entwicklung und fördern sie.
- Sie bieten den Kindern eine vertraute und anregende Umgebung und schaffen eine Bildungspartnerschaft mit den Eltern.

Das Mindestentgelt beträgt € 2.286,24 brutto (14-mal jährlich) bei Vollausslastung (vier 40-Stundenverträge). KindergartenpädagogInnen erhalten einen Zuschlag von 20 %.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an DSA<sup>in</sup> Sabine Prettenhofer, fuerstenfeld@tagesmuetter.co.at.

Tagesmütter Steiermark | tagesmuetter.co.at

## Nostrifizierung (zur Heimhilfe)

für Personen, die in ihrem Land (Kroatien, Rumänien, Slowenien, Ungarn, usw.) z.B. folgende Ausbildung absolvierten:

- „Allgemeine Pflegerin, allgemeine Assistentin“
- „Altenpflegerin“
- „Pflegerin der älteren, behinderten und kranken Personen“
- „Altenpflegerin und Pflegerin gebrechlicher Personen“
- „Pflegerin / Betreuerin“
- „Krankenpflegerin“
- „Pflegerin“
- „Häusliche Altenpflegerin“

**Beginn: 9. März 2023**, Südoststeirische Ausbildungsstätte  
Wörth 11, **8342 Gnas**

Nähere Informationen bzgl. Stundenanzahl und Praktika bei der Schulleiterin DDR. Ilse Amtmann unter 0664 / 50 15 744.

Der ESV Großwilfersdorf lädt die Bevölkerung zum alljährlichen Turnier „Oberzipf“ gegen „Unterzipf“ recht herzlich ein. Das Turnier findet

## am Faschingsdienstag, den 18. Februar 2023

beim Vorplatz der Freiwilligen Feuerwehr in Großwilfersdorf mit Beginn um 14 Uhr statt.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.  
Die Vereinsleitung freut sich auf Ihr Kommen mit einem „STOCK HEIL“!



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023  
wünscht der ESV Großwilfersdorf!

# Feuerwerk zum Jahreswechsel

Grundsätzlich ist gemäß § 38 abs. 1 PyroTG die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten. Von diesem grundsätzlichen Verbot kann der Bürgermeister mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes ausnehmen, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit sowie unzumutbare Lärmbelästigungen nicht zu besorgen sind.

**Diese Ausnahme betrifft lediglich bestimmte, näher zu bezeichnende, in der Verordnung präzise dazustellende Teile eines Ortsgebietes und nicht das gesamte Ortsgebiet.**



Allianz 

## Frohe Festtage!

Wir wünschen Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2023!

Wir bedanken uns für Euer entgegengebrachtes Vertrauen und freuen uns sehr auf Euer Wiedersehen!

Karl Glehr 0699 / 187 944 04  
Franz Monschein 0664 / 289 33 07  
Hannes Flechl 0664 / 914 43 80  
Andreas Friedl 0664 / 751 355 80



## Generalversammlung des ÖKB Großwilfersdorf

Am 7. Oktober fand erstmals seit 2016 wieder eine Generalversammlung mit Neuwahl statt. Dabei wurde von den anwesenden Mitgliedern der bisherige Obmann Dir. Karl Großschädl und sein Team in ihren Ämtern bestätigt.

Im Zuge dieser Veranstaltung fand auch eine Ehrung für ein verdienstvolles Mitglied des Ortsverbandes statt. Friseurmeister Karl Papst wurde von der Generalversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

### Vereinsschnapsen

Am 18. Oktober fand im Vereinslokal Gasthaus Großschädl das pandemiebedingt seit 2020 verschobene Vereinsschnapsen statt. Aus den 32 Teilnehmern musste der Vereinsmeister gefunden werden. Nach spannenden Spielen konnte sich am Ende Gerhard Jonser durchsetzen und darf sich nun Vereinsmeister nennen.

**Der ÖKB Ortsverband Großwilfersdorf wünscht allen Funktionären, Mitgliedern und allen GroßwilfersdorferInnen ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück, Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2023!**



*Wir sind für Sie immer da,  
nicht nur in [hellen], sondern auch in [dunklen] Zeiten!*

\*\*\*\*\*

*Ein schönes & besinnliches Weihnachtsfest  
sowie alles Gute & vor allem Gesundheit für das kommende Jahr  
wünscht das gesamte Team der  
[www.ledundco.at](http://www.ledundco.at)*



**helle Köpfe GmbH**

**Profis für Straßen-  
Sportstätten- und  
Hallenbeleuchtung**

[www.ledundco.at](http://www.ledundco.at)

# Informationen über gefallene Soldaten gesucht!

Nächstes Jahr feiern wir 100 Jahre seit Errichtung der Kriegerdenkmäler Großwilfersdorf und Hainersdorf. Beide Denkmäler stellen jeweils ein wesentliches, künstlerisch außergewöhnliches Mahnmal in der Mitte unserer beiden Orte dar. Wichtiger allerdings ist das Gedenken an die heimischen Opfer der beiden Weltkriege, deren Nachkommen bzw. Verwandte großteils natürlich noch heute in unserer Gemeinde leben.

## Doch wer waren sie wirklich?

Für die meisten sind es nur Namen auf einem Denkmal, die wir wohl zu Allerseelen ehren, aber über sie doch wenig wissen. Für viele überraschend mag es sein, dass die Namen der Opfer des Ersten Weltkriegs (1914 - 1918) grundsätzlich leichter zu erforschen sind, als jene des Zweiten Weltkriegs (1939 - 1945).

Aber leicht erklärt: Während in der k.u.k. Monarchie der christliche Glaube es gebot, die Gefallenen des Vaterlandes zu ehren, wollte man im Zweiten Weltkrieg die großen Verluste wohl eher nicht publik machen. So bemühte man sich im Ersten Weltkrieg, in Form von regelmäßig veröffentlichten „Verlustlisten“ wahrheitsgetreu über die Schicksale der Soldaten für ihre Angehörigen zu berichten.

Seit Jänner 2022 sind alle k.u.k. Verlustlisten digital erfasst (2.694.074 Daten von Soldaten des Ersten Weltkriegs, <http://www.verlustlisten.at>), soweit sie auch damals administrativ erfasst werden konnten. Etwa 80 % der Namen lassen sich leicht finden, Todesdatum und militärische Einheit eruieren. Man sollte aber mehr über

diese Vorfahren wissen! Versuchen wir doch, in der Gemeinde zum Anlass des 100-Jahr-Jubiläums der Errichtung der beiden Denkmäler, den eingravierten Namen ein Bild zu geben: Wer sie waren, wo sie starben und wo sie vermutlich begraben sind.

Unter Ehreuvorsitz des Bürgermeisters wird der Ortsverband des ÖKB einen Forschungskreis (Komitee) mit Treffen und Vorträgen initiieren, um am 100-Jahr-Gedenktage beider Denkmäler im Juli 2023



die Opfer namentlich und mit deren persönlicher Geschichte nennen zu können. Das Projekt beginnt vorerst mit den Opfern des Ersten Weltkriegs. Es betrifft folgende Namen:

### Großwilfersdorf:

Buchberger Julius, Desimayer Karl, Ertl Anton, Fasching

Berthold, Fuchs Anton, Fuchs Josef, Gmoser Franz, Gölles Anton, Gölles Franz, Gölles Rudolf, Habersack Viktor, Halbedel Michael, Heinrich Franz, Jelasitz Adam, Kniendl Florian, Kratzer Josef, Lurger Johann, Maier Franz, Mandl Johann, Mayer Johann, Mayer Josef, Mild Anton, Mild August, Nowersel Johann, Nusshold Karl, Pentl Titus, Rath Ludwig, Rengo Karl, Ruess Josef, Salch Josef, Teuschler Patritz, Thaller Alois, Thaller Gottfried, Thaller Johann, Wilfinger Josef, Wurm Karl.

### Hainersdorf:

Baldasti Josef, Buchberger Johann, Eibl Josef, Ellemann Georg, Flechl Alois, Fritz Johann, Fritz Karl, Gartelgruber Josef, Gmoser Josef, Gölles Josef, Grabenhofer Franz, Gross Josef, Habersack Franz, Habersack Johann, Hirschböck Anton, Hofer Franz, Landl

Josef, Harb Johann, Hirschböck Anton, Hirschböck Josef, Holper Johann, Huber Johann, Hutterer Johann, Kahr Karl, Kleindl (Klaidl) Valentin, Knöbl Josef, Maier Friedrich, Maier Johann, Maier Kajetan, Papst Anton, Papst Franz, Papst Josef, Papst Michael, Peinsith Anton, Pichelhofer Josef, Poller Josef, Prettenhofer Karl, Reisinger Anton, Reisinger Albert, Reisinger Hans, Salmhofer Karl, Schmidt Otto, Schweinzer Hubert, Sokoll Karl, Sorgor Josef, Strantzl Johann, Streppl Franz, Streppl Johann, Tauschmann Johann, Troisler Franz, Troisler Johann, Zettl Johann, Wilfling Josef, Wilfling Karl, Wilflinger Johann.

Das Komitee bittet um eine rege Mithilfe seitens der Bevölkerung der Gemeinde, da viele Daten und viel Wissen sich noch in den Händen der Familien befinden könnten, die aber allgemein unbekannt sind!

**Das erste Treffen ist am Dienstag, den 20. 12. 2022, 19 Uhr Georgshalle Hainersdorf, das zweite am Mittwoch, den 21. 12. 2022, 19 Uhr, Großwilfersdorf, GH Großschädl geplant.**

wopfinger.com

Transportbeton in Ihrer Nähe!

NORMALBETON ■ BETONBLOXX® ■ RECYCLING ■ KIES ■ ÖKOBETON

**Wopfinger**  
Transportbeton



# Bei der Feuerwehr Hainersdorf mitmachen!

## Werde Feuerwehrjugend-Mitglied!

- Du bist zwischen 10 und 15 Jahre alt?
- Du möchtest etwas Sinnvolles in deiner Freizeit tun?
- Du hast Lust auf Spiel, Spaß & Action?
- Du möchtest neue Freunde kennenlernen?

Dann werde Feuerwehrjugend-Mitglied bei der Feuerwehr Hainersdorf! Derzeit gibt es in ganz Österreich 26.000 Feuerwehrjugendliche, darunter auch immer mehr Mädchen. Es sind also längst nicht mehr nur Burschen „Feuer und Flamme“ für die Feuerwehrjugend! Bei der Feuerwehrjugend absolvierst du Erste-Hilfe-Kurse, du stellst dich sportlichen Herausforderungen, machst Ausflüge, kannst zu einem Sommer-Jugendlager fahren und an Feuerwehr-Wettkämpfen und -Bewerben teilnehmen, die genau deinem Alter angepasst sind. Du erhältst eine Uniform und eine eigene Ausrüstung und wirst Teamgeist kennenlernen und neue Freunde finden.

## Tag der offenen Tür am 21. Jänner 2023

Es ist ganz einfach, Feuerwehrjugend-Mitglied zu werden: Komm einfach am 21. Jänner 2023 zum Tag der offenen Tür der Feuerwehr Hainersdorf. Dort kannst du dir das Feuerwehrhaus und die Ausrüstung einmal genau ansehen und erfährst,

was die Feuerwehrjugend und später die Feuerwehrmänner und -frauen alles machen. Das eine oder andere, was Feuerwehrleute machen und können müssen, kannst du dort vielleicht gleich ausprobieren. Die Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend ist vollkommen kostenlos! Auch die benötigte Kleidung und Ausrüstung wird für die Jugendlichen von der Feuerwehr bereitgestellt - und es besteht automatisch Versicherungsschutz durch die Feuerwehr. Es können übrigens nicht nur Kinder und Jugendliche der Feuerwehr Hainersdorf beitreten, sondern auch Erwachsene jederzeit quereinsteigen.

Wenn du Fragen hast oder dich gleich jetzt bei der Feuerwehr anmelden möchtest, kannst du auch direkt den Ausbildungsbeauftragten Marco Fasching (0664/187 34 86) oder den Kommandanten Michael Schmidt (0676/892 661 388) anrufen.

## Orientierungsmarsch, Wissenstest und Kegelturnier

Am 28. August zeigte die Feuerwehrjugend beim Bereichsorientierungsmarsch in Hainfeld in Erster Hilfe, Funk, Geräte- und Kartenkunde ihr Können. Die Gruppe Hainersdorf 3 wurde dabei vierte von 21 Mannschaften. Am 8. Oktober stellten dann sieben Hainersdorfer Feuerwehrjugendliche im Rahmen ihrer Feuerwehrgrundausbildung



ihr Wissen rund um die Feuerwehr unter Beweis. Fragen wie „Was ist bei einem Gärgasunfall zu tun?“ oder „Welche Sirensignale gibt es und was ist wann zu tun?“ konnten die Jugendlichen richtig beantworten und erhielten dafür ein Leistungsabzeichen.

Aber nicht nur beim Wissenstest konnten sich die Hainersdorfer Feuerwehr-Jugendlichen beweisen, sondern auch beim Kegelturnier am 23. November, wo eine Gruppe den hervorragenden dritten Platz in der Mannschaftswertung und Lorenz Wegscheider den 5. Platz in der Einzelwertung im Feuerwehrbereich Fürstenfeld erreichten.

## Ferdinand Pendl: 80-jährige Feuerwehr-Mitgliedschaft

Ganze 80 Jahre ist es her, dass unser Feuerwehrkamerad Ehrenlöschmeister Ferdinand Pendl in die Feuerwehr eintrat. Nicht nur die Feuerwehr Hainersdorf gratulierte ihm herzlich zu diesem Jubiläum sowie zu sei-



nem 95. Geburtstag. Auch das Bereichsfeuerwehrkommando überbrachte dem Jubilar durch Oberbrandrat Gerald Derkitsch seine Glückwünsche.

## Kommende Termine:

- 24. Dezember 2022, von 8 bis 12 Uhr: die Feuerwehrjugend bringt das Friedenslicht wieder zu Ihnen nach Hause
- 21. Jänner 2023, ab 14 Uhr: Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus Hainersdorf
- 4. März 2023, 19 Uhr: Wehrversammlung

**Wir wünschen Ihnen allen gesegnete Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!**

FEUERWEHRJUGEND

HAINERSDORF



FRIEDENSLICHT  
AUS BETLEHEM

Frohe Weihnachten!

www.feuerwehr-hainersdorf.at

# Ein Baum für's Klima

Jede Feuerwehr bekam vom Land Steiermark einen Baum als Zeichen für den Klimaschutz gesponsert.

Am 3. Dezember pflanzte die Feuerwehrjugend von Hainfeld unter der Leitung des HBI Johann Artauf hinter dem Rüsthaus einen Ahornbaum.

19 Uhr und am 24. Dezember in der Zeit von 8 bis 10 Uhr beim Rüsthaus in Hainfeld abgeholt werden.

In den Bergen wird das Friedenslicht am 23. Dezember direkt zugestellt.

**Die Freiwillige Feuerwehr Hainfeld wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023.**



## Friedenslicht

Das Friedenslicht kann am 23. Dezember in der Zeit von 17 bis

# Kegelturnier... und noch das Friedenslicht

Am 26. November fand nach zweijähriger Corona-Pause wieder das Bereichsfeuerwehrjugendkegelturnier im GH Ritter statt. Von 22 angetretenen Mannschaften konnten unsere Jugendliche den Heimvorteil nutzen und einen Sieg in der Gruppenwertung holen.



Außerdem gratulierten wir unserem langjährigem Feuerwehrmitglied Johann Maurer zum 70. Geburtstag.



Das Friedenslicht kann am 23. Dezember ab 17 Uhr und am Heiligen Abend von 8 bis 11:00 Uhr im Feuerwehrhaus abgeholt werden.

**Die Freiwillige Feuerwehr Großwilfersdorf wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023!**

Des Weiteren findet am 7. Jänner 2023 von 8 bis 11 Uhr die alljährliche Feuerlöcher-Überprüfung statt.





**Freiwillige Feuerwehr Gro wilfersdorf**

**Feuerlöcher - Überprüfung**

aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen (2 Jahres-Abstand) haben wir für Sie am

**07. Jänner 2023**  
**von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr**  
**beim Rüsthaus Gro wilfersdorf**

eine Feuerlöcher-Überprüfung organisiert. Feuerlöcher, Rauchmelder, Löschdecken etc. sind vor Ort erhältlich.

Wir bitten Sie, im eigenen Interesse davon Gebrauch zu machen, um im Notfall einen funktionierenden Feuerlöscher bereit zu haben (Versicherungsleistung).

Auf Ihr Kommen freuen sich die  
**Freiwillige Feuerwehr Gro wilfersdorf**  
 und



**BRANDSCHUTZ  
EIBEL**

**FEUERLÖSCHER**  
 Überprüfungen • Verkauf  
 Beratung • Füllung  
 FEUERWEHRBEDARF

A - 8262 Ilz 301  
 www.brandschutz-eibel.at  
 E-Mail: info@brandschutz-eibel.at  
 TEL.: 03380 / 21 612

## Großwilfersdorfer Jäger stehen für Wildschutz

In Österreich sterben jährlich fast 100.000 Wildtiere auf unseren Straßen und entsteht dabei geschätzt ein Schaden von mehr als 160 Millionen Euro. Um die Zahl der Wildunfälle nachhaltig zu reduzieren,

wurde daher 2014 ein Kooperationsprojekt zwischen Land Steiermark, der Steirischen Landesjägerschaft und der Universität für Bodenkultur Wien ins Leben gerufen, dessen Ziel es ist, Wildunfälle zu minimieren, dabei unnötiges Tierleid zu vermindern und vor allem auch die Verkehrssicherheit für Mensch und Tier zu erhöhen.



Diesem Projekt hat sich nunmehr auch der Jagdverein Großwilfersdorf angeschlossen. Es wurden jeweils einen Kilometer vom



Ortsende an der B319 sowie an der L403 in Richtung Riegersdorf von Mitgliedern des Jagdvereins Großwilfersdorf zusammen mit dem Straßenerhaltungsdienst neue Wildreflektoren montiert.

Die Jägerschaft sieht dies als wichtigen Beitrag zur Hege, zur Erhaltung eines gesunden Wildbestandes und hofft vor allem, dass damit Wildunfälle wirklich reduziert werden können.

## Wildtierschutz und Verkehrssicherheit in Riegersdorf

Auf steirischen Straßen kommt es jährlich zu mehreren tausend Unfällen mit Rehwild, die oftmals mit schweren Sach- und Personenschäden sowie schwerem Tierleid enden. Um die Zahl der Wildunfälle auf den Landesstraßen L 403 und

L438 im Jagdrevier Riegersdorf zu reduzieren, beteiligte sich der Jagdverein Riegersdorf an einem Projekt für Wildtierschutz und Verkehrssicherheit in Zusammenarbeit mit dem Land Steiermark, der Steirischen Landesjägerschaft, der Univer-

sität für Bodenkultur Wien und dem Straßenerhaltungsdienst (STED).

Im Projekt erfolgte zunächst eine Analyse der einzelnen Straßenabschnitte auf die Häufigkeit bisheriger Wildun-

fälle und die angrenzenden Geländeformen, um je nach Umgebung gezielte optische und akustische Wildwarngeräte zum Einsatz zu bringen. Die entsprechenden Wildwarngeräte wurden vom Jagdverein Riegersdorf beschafft und im Oktober vom Straßenerhaltungsdienst mit Unterstützung der Riegersdorfer Jäger an den Straßenpflöcken montiert.

Der Jagdverein Riegersdorf bedankt sich recht herzlich für die finanzielle Unterstützung des Projektes durch die Firmen Heinrich Bau Fürstenfeld, Papst Handels GmbH Riegersdorf, Brandschutz Eibel Riegersdorf, Freiburger Transporte Bierbaum, ZTZ Ziviltechniker GmbH Lindegg und die Gemeinde Großwilfersdorf.

Damit leisten wir gemeinsamen einen Beitrag zur Vermeidung von Wildunfällen und sorgen für weniger Wildtier-Leid und sichere Straßen in der Gemeinde.



**FROHE WEIHNACHTEN  
UND EINEN GUTEN  
RUTSCH IN EIN  
GESUNDES NEUES  
JAHR 2023  
WÜNSCHT DAS**

**OBERNDORFER -TEAM!**

JETZT BEWERBEN UND TEIL UNSERES TEAMS WERDEN! [OBERNDORFER.COM/KARRIERE](https://www.oberndorfer.com/karriere)

FRANZ OBERNDORFER GmbH & Co KG | Hainfeld 57 | 8263 Großwilfersdorf | 03385 8877 | office@oberndorfer.at | WWW.OBERNDORFER.COM



# Haas Fertigtbau investiert in die Zukunft

Mit einem Umsatz von 72 Millionen Euro und aktuell 370 Mitarbeiter:innen gehört Haas Fertigtbau aus Großwilfersdorf zu den größten Arbeitgeber:innen in der Region. Durch die vielen regionalen Zuliefer:innen, die sich in einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Haas befinden, wird zusätzliche Wirtschaftskraft generiert.

Zuletzt hat das Unternehmen mit rund sechs Millionen Euro in eine neue Produktion investiert, mit der der Weg weiter in Richtung ökologische Wohnprojekte und Nachhaltigkeit gehen soll. Damit haben wir wieder einen wichtigen Schritt in Richtung des großen Zukunftsthemas Digitalisierung in der Bau- und Holzbranche gemacht, um den Standort Großwilfersdorf in eine erfolgreiche Zukunft zu führen“, sagt Geschäftsführer

Robert Frischer. Dafür ist das Unternehmen auch stetig auf der Suche nach neuen qualifizierten Mitarbeiter:innen.

## Ökologische Wohnprojekte im Sinne der Nachhaltigkeit

Haas baut mit Holz - und das seit nunmehr 50 Jahren. Holz ist nicht nur ein natürlich vorkommender Baustoff, sondern speichert auch CO2 aus der

Atmosphäre und ist energiesparend in der Verarbeitung. Im Vergleich zu anderen Baustoffen fällt in der Herstellung von Holzriegelhäusern und in der Entsorgung deutlich weniger CO2 an. Zudem ist es ein nachwachsender Rohstoff,

was bedeutet, dass in Österreich alle 40 Sekunden genug Holz für ein Einfamilienhaus nachwächst. Die nachhaltige Produktion kommt nicht nur Haas und seinen Baufamilien zugute, sondern auch unserem Planeten.

[www.haas-fertigtbau.at](http://www.haas-fertigtbau.at)

[www.facebook.com/haas.fertighaus](https://www.facebook.com/haas.fertighaus)

[www.facebook.com/haas.fertigtbau.oesterreich](https://www.facebook.com/haas.fertigtbau.oesterreich)

[www.instagram.com/haasfertighaus.oesterreich](https://www.instagram.com/haasfertighaus.oesterreich)



**Wir wünschen  
Frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
Neues Jahr.**



[www.haas-fertigtbau.at](http://www.haas-fertigtbau.at)



## Ausflug zu den Wurzeln des Ehrenobmannes

Obwohl unser Ehrenobmann Franz Zehner wie ein gebürtiger Großwilfersdorfer wirken mag und seit drei Jahren sogar Bürgermeister unserer Gemeinde ist, liegen seine Wurzeln ganz wo anders: in der Salzburger Gemeinde Tamsweg. Dort verbrachte er nämlich die ersten zehn Jahre seines Lebens und knüpfte zahlreiche Freundschaften fürs Leben. Diesen Freundschaften war es geschuldet, dass knapp 50 MusikerInnen und Angehörige unseres Vereins sich heuer am 5. August auf den Weg nach Salzburg machten.

Vereinbart hatte diesen Ausflug Franz mit seinem Kindheitsfreund Albert Planitzer, dem Obmann des dortigen Schützenvereins. So ging es, wie schon erwähnt, mit dem Bus nach Tamsweg, wo wir nach einer dreistündigen Busfahrt einmal unser Quartier in der Landwirtschaftsschule bezogen, bevor wir in unsere Uniform wechselten und am Tamsweger Hauptplatz aufspielten. Nach einigen Märschen vor dem Salzburger Publikum ging es dann weiter zur Hauptattraktion des Wochenendes, dem dreitägigen Tamsweger Waldfest, wo wir ebenfalls kurz aufspielten und dann bis in die Nacht hinein feierten.

Am nächsten Morgen teilten wir uns in drei Wandergruppen auf: Die erste, kleinste Gruppe zog bereits um 7:30 Uhr los, den „Preberspitz“ (2.740 m) zu erklimmen.

Etwas später startete die zweite Gruppe ihre etwas gemütlichere Wanderung zu zwei Almhütten und der letzte Trupp seinen Rundgang durch Tamsweg und um den Prebersee. Danach trafen wir



uns, unterschiedlich erschöpft, am See wieder, wo Albert uns das „Preberschießen“ erklärte,

bevor wir bei der „Ludlalm“ eine Stärkung zu uns nahmen.

Am Abend machten wir uns dann abermals auf den Weg zum Waldfest, wo wir es uns bei Speis und Trank gut gehen ließen.

Unseren großen Auftritt hatten wir dann beim Frühschoppen am Sonntag, bei dem wir die Gäste musikalisch unterhalten durften.

Ein gelungener Abschluss für einen gelungenen Ausflug!





**Wandertag der Freundschaftskapellen**

Heuer durften wir den alljährlichen „Wandertag der Freundschaftskapellen“ veranstalten. Bei gutem Wanderwetter startete dieser 1. Oktober beim Buschenschank Windisch-Röhrer und führte über eine knapp 6 km lange Strecke durch unsere Gemeinde bis zum Buschenschank Heinrich.

Bei einem Zwischenstopp spielte die Volksmusik-Gruppe Weizenbaum auf und im Ziel gaben die Wandertags-Teilnehmer selbst ein paar gemeinsame Stücke zum Besten.

**Stabführerprüfung Felix Pieber**

Am 29. Oktober trat unser Klarinetrist Felix Pieber zur praktischen Stabführerprüfung in Ottendorf an und meisterte diese mit Bravour. Wir, gemeinsam mit unseren MusikkollegInnen aus Hainersdorf, durften ihn dabei begleiten und unterstützen. Wir gratulieren Felix zur bestandenen Prüfung und freuen uns schon auf viele gemeinsame Ausrückungen.

**Neujahrgeigen**

Nachdem 2020 und 2021 unser traditionelles Neujahrgeigen leider ausgefallen ist, freuen



wir uns, dass wir heuer diesen Brauch wieder in gewohnter Art und Weise aufleben lassen können. Wir werden von 26.

Bis 30. Dezember in unserer Gemeinde unterwegs sein und der Bevölkerung musikalisch ein gutes neues Jahr wünschen.



**Wir wünschen Ihnen frohe Feiertage und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023**





## Gemeinschaftskonzert der Musikvereine Großwilfersdorf und Hainersdorf



Der 19. und 20. November wird den Musikvereinen Großwilfersdorf und Hainersdorf in guter Erinnerung bleiben. Zwei Musikkapellen, vereint für ein großes Konzert, das am 19. November in Großwilfersdorf und am 20. November in Hainersdorf aufgeführt wurde. Es war ein berauschendes Erlebnis. Unter der Leitung der beiden Kapellmeister, Markus Amian und Karl-Heinz Urschler, lieferten beide Vereine gemeinsam ein stimmungsvolles Gesamtwerk ab.



Stimmungsvoll war auch Erwin Maier als Interpret des Stückes „1.000 Jahre sind ein Tag“ von Udo Jürgens. Neben einer perfekten Moderation von Musikschuldirektor Robert Ederer wurde das ganze Programm mit - zu den Stücken passenden - Bildern umrahmt.

Eine Überraschung gab es dann auch noch für unseren Bürgermeister Franz Zehner. Da er der erste Bürgermei-



ster ist, der selbst im Musikverein Großwilfersdorf mitspielt, hat ihm Ehrenkapellmeister Karl Urschler ein Musikstück, den „Bürgermeistermarsch“, komponiert und gewidmet.

Die Musikerinnen und Musiker beider Vereine haben diese gemeinsame Zeit sehr genossen und aus musikalischen Kollegen wurde Freundschaften - und wer weiß, vielleicht wiederholt sich das einmal wieder.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden.





Gas Wasser Heizung Sanitär

**Gerhard Kratzer**

Installation  
Service  
Handel

Tel./Fax: 03385/66063  
Mob: 0676/42 82 145  
gkinstallationen@aon.at

Herrnberg 12  
8263 Großwilfersdorf



# Stabführerprüfung mit Auszeichnung abgelegt

Am 29. Oktober fand in Ottendorf/R. die Stabführerprüfung statt. Agnes Scheikl (Klarinette, Saxophon, Querflöte) hat nach erfolgreicher theoretischer Prüfung nun auch die praktische Prüfung zur Stabführerin mit Auszeichnung und zweithöchster Punktezahl absolviert. Wir gratulieren unserer Agnes aufs Allerherzlichste und wünschen ihr viel Freude mit ihrer nunmehrigen Aufgabe. Ein großes und herzliches Dankeschön an den Musikverein Großwilfersdorf für die gemeinschaftliche Übungsarbeit und Prüfungsbegleitung.

## Hochzeit Karin und Christian

Musiker und Feuerwehrleute harmonieren gut, das zeigt dieses Ereignis. Unsere Karin Mayer, die perfekt die große Trommel, die Tschinellen und



Wir freuen uns nach der zweijährigen coronabedingten Zwangspause schon auf ein Wiedersehen beim traditionellen Neujahrsspielen und werden nach den Weihnachtsfeiertagen unsere Neujahrswünsche überbringen.

### Termine sind wie folgt:

27.12.2022: Riegersdorf  
28.12.2022: Obgrün  
30.12.2022: Hainersdorf

Weitere Termine, Berichte und Fotos finden Sie auf unserer Homepage unter [www.musikverein-hainersdorf.at](http://www.musikverein-hainersdorf.at).



den E-Bass spielt und auch ausgezeichnet den Taktstock schwingt, hat mit ihrem Feuerwehrmann Christian Hinterfellner den Bund der Ehe geschlossen. Wir gratulieren aufs Herzlichste und wünschen euch, dass das Band der Ehe euch beide so untrennbar verbindet, dass ihr alles Schwere zusammenträgt, alles Schöne miteinander teilt und die Liebe zueinander nie aus euren Herzen verliert.

**Der Musikverein Hainersdorf wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest!**





## Bestattung Ilse Urschler

*Eine besinnliche Weihnacht,  
ein zufriedenes Nachdenken, über Vergangenes,  
ein wenig Glaube an das Morgen  
und Hoffnung für die Zukunft,  
sowie ein gesundes neues Jahr,  
wünschen wir  
von ganzem Herzen.*

*Ilse Urschler und das gesamte Team.*



*Ilse Urschler  
Inhaberin*

*Im Trauerfall täglich rund um die Uhr für Sie erreichbar.*

**03382 / 55885**

*Buchwaldstraße 5 | 8280 Fürstenfeld*

[www.bestattung-urschler.at](http://www.bestattung-urschler.at)

[office@bestattung-urschler.at](mailto:office@bestattung-urschler.at)



## Neue Führungsriege bei der Landjugend



### Abschiedsfeier von Mario und Lisa

Im Oktober gaben die langjährige Leiterin Lisa Kohl und Obmann Mario Maier ihr Amt ab. Mit einer Abschlussfeier durften wir auf die vier vergangenen Jahre zurückblicken und es wurden viele schöne Erinnerungen geweckt. Die Zwei waren nicht nur als Obmann und Leiterin stets an unserer Seite, sondern zeigten auch, was wahre Freundschaft ausmacht. Gemeinsam haben sie in unserer Landjugend Großartiges geleistet und wir werden

immer mit gutem Gedanken an ihre Periode als Obmann und Leiterin zurückdenken. Natürlich sind beide weiterhin in unserem Vorstand tätig und wir hoffen auf noch viele gemeinsame Landjugendjahre.

### Generalversammlung

Am 5. November fand unsere alljährliche Generalversammlung beim „Gasthof zum Kirchenwirt“ statt. Nun war es an der Zeit, Abschied von unserem Obmann und unserer Leiterin, die beide vier Jahre in ihrer Rolle tätig waren, zu nehmen. Daraufhin wurden unsere neuen Vertreter/innen gewählt. Viele leitende Positionen durften im Vorstand neu belegt werden. Unser neuer Obmann Joachim Mayer und Leiterin Nina Gruber wurden von Vizebürgermeister Josef Wachmann angelobt. Mit einem tollen Video konnten wir noch auf das Landjugendjahr 2021/22 zurückblicken und die

**Noch kein Geschenk?**

**Schenken Sie Gutscheine vom Lagerhaus Thermenland**

[lagerhaus-thermenland.at](http://lagerhaus-thermenland.at)

Alles für die schönste Zeit des Jahres gibt es jetzt in Ihrem Lagerhaus Thermenland. Von stimmungsvoller Weihnachtsdeko bis hin zu passenden Geschenkideen für Groß, Klein und unsere tierischen Begleiter. Gutscheine erhalten Sie an der Kasse in unserem Haus- und Garten Markt in Fürstenfeld, Großwilfersdorf und Sinabelkirchen.

**Die Ideen gehen nie aus - in Ihrem Lagerhaus Thermenland.**



unvergesslichen Erinnerungen wieder aufkommen lassen. Anschließend konnten wir beim Maturaball unserer zwei Maturanten, Marco Heinrich und Markus Buchberger, die erfolgreiche Generalversammlung ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf das nächste erfolgreiche Landjugendjahr!

### Nikolausumzug und Haus-zu-Haus

Am 3. Dezember fand unser traditioneller Nikolausumzug am Kirchplatz statt. Mit leckerem Weihnachtsgebäck und heißen Getränken wurden die Leute von unserem Nikolaus und dessen Krampusse begrüßt. Bei weihnachtlicher Stimmung konnten die braven Kinderlein ein Packerl beim Nikolaus abholen und die mutigen sogar ein Foto mit dem Krampus machen. Die Nikolaussackerl wurden dankenswerterweise von der Gemeinde gesponsert.

Nach einem erfolgreichen



Nikolausumzug machten sich unserer Nikolaus und seine Krampusse auf, um all die Kinder zu Hause zu besuchen. Denn am 4. und 5. Dezember freuten sich auch die Krampferl

bei den Haus-zu-Haus-Besuchen über die lieben Gedichte der Kids.

Die Landjugend freut sich sehr, dass wir von allen Familien so nett empfangen und verpflegt

wurden und hoffen, dass die Kleinen eine gute Erinnerung an Nikolaus und Krampus haben und sich auf das nächste Jahr freuen.

Also, bleibt schön brav...

## USC RAIFFEISEN GROSSWILFERSDORF

Der USC Raiffeisen Großwilfersdorf darf an dieser Stelle allen Funktionären, Spielern, Sponsoren, Fans und allen GroßwilfersdorferInnen, ein

**FROHES WEIHNACHTSFEST** sowie  
**VIEL GLÜCK, ERFOLG** und **VOR ALLEM**  
**GESUNDHEIT FÜR DAS JAHR 2023**

wünschen.



## Diverse Aktivitäten

### Agrar- und Genusssolympiade

Bei der Agrar- und Genusssolympiade in Hartberg stellten Mitglieder der Landjugend Hainersdorf ihr Können unter Beweis. Sie beantworteten Fragen zum Thema Landtechnik, Konservieren von Lebensmitteln, Forstwirtschaft sowie Pflanzenkunde und zeigten Geschicklichkeit bei lustigen Praxisstationen. Erfolgreich erreichte unser Team den vierten Platz.

### Erntedank

Auch dieses Jahr durften wir mit großer Freude die Erntedankkrone binden. Wir schmückten sie mit regionalem Getreide, Obst und Gemüse. Beim Erntedankfest am 9. Oktober wurde sie in der Pfarrkirche Hainersdorf geweiht. Nach dem Kirchengang veranstalteten wir eine Agape mit Broten, Apfelsaft und Sturm.

### Generalversammlung LJ Bezirk FF

Am 16. Oktober war die Landjugend Hainersdorf zu Gast bei der Generalversammlung vom Landjugend Bezirk Fürstenfeld. Dem neu gewählten Vorstand wünschen wir gutes Gelingen und freuen uns besonders, dass vier Mitglieder der Landjugend Hainersdorf im Bezirksvorstand tätig sind.

### Paintball spielen

Am 29. Oktober verbrachten acht unserer Mitglieder einen lustigen Tag beim Paintball

Ausflug des Landjugend Bezirk Fürstenfeld in St. Gotthard. Den Abend ließen wir gemütlich in der Pizzeria Hainersdorf, bei gutem Essen ausklingen.

### Gemeinschaftskonzert

Am 20. November fand das Gemeinschaftskonzert der Musikvereine Großwilfersdorf und Hainersdorf in der Georgshalle in Hainersdorf statt. Wir genossen das großartige Konzert und versorgten währenddessen die Musikanten mit Getränken.

### Neugestaltung Landjugendraum

Ein großes Projekt diesen Herbst war die Umgestaltung unseres Landjugend Raumes. Fleißig räumten wir auf, strichen die Wände neu, ordneten Regale und Schränke und kümmerten uns um die Dekoration. Unser Gemeinschaftsraum erstrahlt nun wieder in neuem Glanz.



## 2023 unter gutem STERN



### Sternsingeraktion 2023: Unsere Welt besser machen

Zum Jahreswechsel bringen unsere SternsingerInnen den Segen für das Jahr 2023. Caspar, Melchior und Balthasar sind bei jedem Wetter unterwegs, um die weihnachtliche Friedensbotschaft zu verkünden. Ihr Einsatz gilt vor allem den notleidenden Mitmenschen in den Armutregionen der Welt. Mit Ihren Spenden werden jährlich rund 500 Sternsinger-Projekte unterstützt und so die Welt besser gemacht. Mit der heurigen Aktion werden in besonderer Weise Projekte in Kenia unterstützt. Infos und Online-Spenden auf [www.sternsingen.at](http://www.sternsingen.at).

öffnen Sie bitte den Heiligen Königen Ihre Türen und Herzen! Herzlichen Dank!

Die Heiligen Drei Könige besuchen Sie in unserer Pfarre am 3. (bzw. 4.) Jänner 2023.



## Könige gesucht!!!

Möchtest du einmal einen Tag lang Königin oder König sein?  
Wäre das was für dich!

Besonders würden wir uns auch über  
Erwachsenen-Gruppen freuen!

Dann komm und mach mit bei der diesjährigen Sternsingeraktion!

Wenn du dabei sein möchtest, melde dich bitte bei  
Heidi oder Anna Guttman (Tel.-Nr. 0664 38 64 180 / 0664 76 21 087) oder bei  
Elisabeth Heinrich (Tel.-Nr. 0664 87 22 999).

Wir freuen uns auf dich!

## Termine der Pfarre in der Advent- und Weihnachtszeit:

- 16.12.: 06.00 Uhr, Rorate mit anschl. Frühstück
- 24.12.: 14.00 Uhr, Krippenfeier für Kinder,  
17.00 Uhr, Christmette
- 25.12.: 10.00 Uhr, Christtag
- 26.12.: 10.00 Uhr, Stefanitag mit Stefaniwasserweihe
- 27.12.: 18.00 Uhr, Gottesdienst mit Johanniweinsegnung  
des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins
- 31.12.: 17.00 Uhr, Jahresabschlussgottesdienst
- 01.01.: 17.00 Uhr, Neujahrsmesse
- 06.01.: 10.00 Uhr, Sternsingergottesdienst
- 07.01.: 18.00 Uhr, Gottesdienst
- 08.01.: 10.00 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Diak. Herbert Pendl
- 28.01.: 20.00 Uhr, Pfarrball, GH Großschädl



Einladung zum **Pfarrball 2023**  
am **28. Jänner 2023**  
um 20.00 Uhr im Gasthaus Großschädl



Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Duo  
„Wildes Wasser“. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf  
einen gemeinsamen beschwingten und gemütlichen Abend!

Der Pfarrgemeinderat Großwilfersdorf

**Ilz:** Sonnige Eigentums-  
wohnung mit Loggia und  
Garage, 61 m<sup>2</sup>, Vorraum,  
Küche mit Essbereich, 2  
Zimmer, Bad, WC, Abstell-  
raum, Loggia, HWB 49,  
110.000 Euro



**Fürstenfeld:** 4-Zimmer-  
Eigentumswohnung, 103  
m<sup>2</sup>, Hochparterre, ren-  
ovierungsbedürftig, ruhige  
Zentrumslage, Fernwärme,  
2 Balkone, Kellerabteil, Ver-  
handlungsbasis 130.000,-



**Fürstenfeld:** Sehr schönes  
Wohnhaus mit 5 Zimmern  
in ruhiger Lage, BJ 2012,  
massiv, 140 m<sup>2</sup> Wfl, Voll-  
keller, Terrasse, Balkon,  
Doppelcarport, Erdwär-  
me, Fußbodenheizung,



Niedrigenergie, 1.136m<sup>2</sup>  
blickgeschützter Garten,  
550.000 Euro

### Sie überlegen, Ihre Immobilie zu verkaufen?

Wir bieten eine unverbind-  
liche, kostenlose Markt-  
analyse an. Kontaktieren  
Sie uns für einen Termin  
unter Tel. 0664 / 414 33 14.

Wir wünschen Ihnen bes-  
sinnliche und gesegnete  
Weihnachtstage und für  
das kommende Jahr  
Zufriedenheit und Frohsinn!



**ARCHAN** Immobilien

Ihr Thermenlandmakler

[www.archan-immobilien.at](http://www.archan-immobilien.at)



**ARCHAN**  
Immobilien  
Tel. 0664 / 281 60 62

# Kindergarten Hainersdorf



## Erntedankfest in der Kirche

Im Zeichen des Apfels trafen wir uns - geschmückt mit unseren Apfelkronen - vor dem Pfarrhof. Mit unseren Traktoren und selbst gebastelten und gefüllten Körben zogen wir in die festlich geschmückte Kirche ein. In Form eines Liedes bedankten wir uns für die herbstlichen Gaben und brachten diese zum Altar.

### Adventzeit im Kindergarten

Nun bereiten wir uns schon auf die Nikolaus und Weihnachtszeit vor. Jeden Tag wird ein Kästchen geöffnet, die Kerze am Adventkranz angezündet,



gebastelt, Kekse gebacken, Geschichten erzählt, Lieder gesungen und vieles mehr.



### Laternenfest

Nach zwei Jahren konnte endlich wieder ein Laternenfest mit Erwachsenen stattfinden, das heuer besonders gut besucht

war. Wie schön waren der gemeinsame Laternenumzug und die strahlenden Augen der Kinder. Das Gefühlmonster, das uns heuer begleitet, wurde





als Schattentheater gespielt. Die Kinder tanzten einen Lichter- und einen Gefühlentanz.

Beim gemütlichen Beisammensein mit Glühwein, Kinderpunsch und köstlichen Mehlspeisen der Eltern ließen wir das stimmungsvolle Fest ausklingen.

### Bewegungsbaustelle

Bewegung ist in unserem Kindergarten ein wichtiger Bestandteil der Entwicklungsförderung. Die Bewegungsbaustelle vom IZB war vier Wochen im Kindergarten und wurde von den Kindern gerne genutzt.

### Nikolaus im Kindergarten

Der Nikolaus besuchte uns und wir feierten mit verschiedenen Nikolausliedern und Gedichten seinen Namenstag. Als besonderes Highlight gab es für jedes Kind ein gefülltes Packerl vom Nikolaus. Danke, lieber Nikolaus, bis zum nächsten Jahr!





**„Guten Tag, ich bin der Nikolaus. Guten Tag! Guten Tag! Mit dem Sack geh´ ich von Haus zu Haus. Guten Tag! Guten Tag!“**

Die Kinder schlüpfen gerne in die Rolle vom Nikolaus und verteilen während des Liedes ihre Gaben.

Das Thema NIKOLAUS begleitet im Moment den gesamten Kindergartenalltag.

## Kinderkrippe...



## Sonne, Mond und Sterne, sie leuchten in der Ferne...

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause freuten wir uns alle wieder schon sehr auf ein Laternenfest mit begeisterten Kindern und vielen Gästen. Die Kinder haben eifrig ihre Laternen gebastelt und auch ein paar Kekse gebacken.





Wolkengruppe...



Durch das gruppenübergreifende Arbeiten treffen sich die „Schulanfänger“ immer wieder für einen gemeinsamen Stationbetrieb. Dabei dürfen sie verschiedene Aufgaben selbstständig lösen und ihren Stationenpass abstempeeln.

**Regionaler Genuss. Täglich 0-24 Uhr**

Kuhmilch, versch. Käse & Joghurts, Butter  
 Topfen, Ziegenmilch, Schafskäse  
 Rind- Hühner- Puten- & Schweinefleisch  
 Aufstriche, Würstel, Geselchtes, Wurst  
 Obst, Gemüse, Kernöl, Käferbohnen, Essig  
 Eier, Brot, Zwieback, Nudeln  
 versch. Strudel, Strauben, Schaumrollen  
 Kekse, Fruchtsäfte, Honig uvm.

**NEU: vegane Aufstriche**

**biohof fritz**  
 schmeckt wie's sein soll...  
 Bauernhof  
 herflachen

Familie Fritz-Pfaffler  
 8263 Großwilfersdorf  
 Raderndorf 49  
 gegenüber Fa. Haas  
 0681/81964145  
 office@biohoffritz.at  
 /biohoffritz

AMA BIO  
 Bundes  
 erschutz  
 prüfung  
 Bio

Mondgruppe...





Auch heuer durften die Kinder sowohl in der Mondgruppe wie auch in der Sonnengruppe wieder selbst die Adventkränze für ihre Gruppen binden und gestalten.



**GRAWE** Die Versicherung auf Ihrer Seite.

wünscht Ihr  
GRAWE Kundenberater:



**Oberinspektor  
Florian Hörzer**  
0664/363 54 50  
florian.hoerzer@grawe.at

Kundencenter 8280 Fürstenfeld  
Hauptplatz 16

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen  
Bausparen • Leasing

**grawe.at**

*Frohe Weihnachten*  
UND EIN GUTES NEUES JAHR



## Besuch vom Nikolaus

Freudestrahlend haben die Kindergarten- und Kinderkrippenkinder am 6. Dezember den Hl. Nikolaus empfangen. Jedes einzelne Kind durfte zur Begrüßung sogar die Hand vom Nikolaus schütteln. Danach haben die Kindergartenkinder für ihren Gast Lieder gesungen und ein Gedicht

vorgetragen. Nach den Darbietungen hat der Hl. Nikolaus reichlich befüllte Sackerl an die Kinder ausgeteilt.

Ein herzliches Dankeschön an die Firma Haas für das Befüllen der vielen Nikolaussäckchen und ein DANKE an den Nikolaus und seine fleißigen Helfer.



**BRANDSCHUTZ  
EIBEL**

[www.brandschutz-eibel.at](http://www.brandschutz-eibel.at)

8262 ILZ 301

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag  
8 - 17 Uhr

[www.brandschutz-eibel.at](http://www.brandschutz-eibel.at)  
[info@brandschutz-eibel.at](mailto:info@brandschutz-eibel.at)  
03385 / 21 512

Ihr zuverlässiger Partner in Ihrer Nähe!

**HAIX**

Arbeits-, Freizeit-,  
Forst- und Wanderschuhe

**Milwaukee**

Werkzeuge

**MASCOT**

Arbeits- und  
Funktionsbekleidung



Feuerlöscher und Zubehör

Besuchen Sie auch unseren **ONLINESHOP**

**Redaktions-  
schluss für  
die nächste  
Ausgabe  
ist der  
20. März 2023**

# Volksschule Hainersdorf



## Highlights im Jahr 2022

### Fotografin zu Besuch

Die VS Hainersdorf hat dank Familie Rauchenberger ein neues Klassenfoto. Mit viel Liebe zum Detail wurden auch Einzelportraits gemacht. Die Kinder erhielten eine großartige Fotomappe.

### Musikalisch kreativ sein

Vieles haben wir seit Schulbeginn gebastelt und kreiert. Unter anderem wurde ein „bunter Regenmacher“ gebaut und bunt verziert. In der Grundstufe 2 fertigte jede/r Schüler/in eine eigene Panflöte und verzierte diese bunt. Die Kinder machten auch erste Erfahrungen mit



dem Komponieren von verschiedenen Rhythmen. Kreativ umgesetzt wurde auch Papageno aus der Zauberflöte von Mozart.

### Badetag

Im Dezember verbrachten wir einen Tag im Hallenbad HERZ in Hartberg. Die Kinder durften frei schwimmen, rutschen und neue Freundschaften mit der VS Großwilfersdorf schließen.

### Adventzeit

Um sich auf das Weihnachtsfest passend einzustimmen, haben die Kinder das Schulhaus liebevoll dekoriert. Es wurden Kerzen aus Klorollen gebastelt, Lichterket-



ten befestigt, Kerzen aus Papier an die Fenster geklebt und ein Adventskranz geschmückt. Besuch bekamen wir auch vom Nikolaus. Diesen begrüßten die Kinder sehr herzlich mit einem Lied und Gedicht! Natürlich haben die Kinder auch fleißig an Geschenken für ihre Liebsten gewerkelt und Lieder einge-

probt. Die heurige Adventfeier planten die Kinder selbst – Waffeln backen, Lebkuchen essen und Zeit mit den Eltern verbringen, standen ganz oben auf der Liste.

**Das Team der VS Hainersdorf wünscht schöne, erholsame Feiertage im Kreise der Familie!**

# VOLKSSCHULE GROSSWILFERSDORF



## Sicherheit & Adventszeit

Der Schulbeginn in der Volksschule Großwilfersdorf stand unter dem Motto: „Sicherheit geht vor.“ Um diese am Schulweg zu gewährleisten, bekamen wir Besuch von der Polizei, die mit der 1. Klasse das richtige Verhalten im Straßenverkehr übte. Außerdem erfuhr die 2. und 3. Klasse, was die Aufgaben

der Polizei sind und was bei einem Notfall zu tun ist.

Für die Sicherheit im Schulgebäude fand im Oktober die alljährliche Brandschutzübung statt, um im Akutfall gewappnet zu sein. Im Anschluss konnte sogar das Feuerwehrauto der Freiwilligen Feuerwehr Großwilfersdorf erkundet werden.



Am 20. und am 24. Oktober fand das Projekt „Stark und Sicher“ für alle vier Schulstufen statt. Dieses Projekt stärkt das Selbstbewusstsein und das Vertrauen in die eigene Intuition. Die Kinder bekamen ein Gefühl dafür, wann eine Situation unnatürlich oder gar gefährlich erscheint. Sie erprobten in spielerischer Weise, wie man sich in Bedrängnis abgrenzt, wie man auf Mobbing reagiert und wie man in gefährlichen Situationen am schnellsten

Hilfe bekommt. Das Wissen und besonders das praktische Üben richtiger Vorgehensweise gibt den Kindern Sicherheit im Alltag und fördert die Persönlichkeitsentwicklung.

Da der Gemeinde die Sicherheit der Kinder auch sehr wichtig ist, hat sie dieses Projekt finanziell unterstützt - herzlichen Dank! Vielen Dank auch an die Freiwillige Feuerwehr Großwilfersdorf und an die Polizei Ilz für ihren Besuch.





Die Adventzeit ist eine ganz besondere Zeit - auch in unserer Schule. Das Schulgebäude wurde weihnachtlich geschmückt, ein Schuladventkalender gestaltet, die Adventkränze gesegnet, Adventlieder gesungen und der Nikolaus freudig empfangen.

die Schülerinnen und Schüler auf die Adventfeier, die von ihnen selbstständig geplant und gestaltet wird.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventzeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Das Team der VS Großwilfersdorf

Besonders vorfreudig blicken

## Goldener Honig in Großwilfersdorf

Bei der 16. Steirischen Honigprämierung räumten die Großwilfersdorfer Imker groß ab. Otmar Riesner wurde für seinen Honig gleich vierfach ausgezeichnet. Er bekam dreimal die Goldmedaille und einmal Silber.

Anton Kohl - erstmalig dabei - erhielt Gold, Walter Gruber wurde zweimal mit Silber ausgezeichnet.

Die Medaillen sind eine Anerkennung für die viele Arbeit auf das ganze Jahr verteilt.



# Von nun an wimmelt es in der Oststeiermark



Die Regionalentwicklung Oststeiermark hat in Kooperation mit der Werbeagentur Marotte aus Ehrendschachen und der Friedberger Illustratorin Kordula Brunner in den letzten Monaten an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet. Im Rahmen des Projektes „Lebensregion Oststeiermark 2022“ wurde ein kindgerechtes Wimmelbuch der Region Oststeiermark gestaltet.

Selbst uns Erwachsenen ist die Oststeiermark manchmal zu groß. Wie muss es sich da anfühlen, die Region als Kind zu erleben? Auf den handgezeichneten Seiten des Buches „Es wimmelt in der Oststeiermark“ bringt Illustratorin Kordula Brunner das vielfältige und bunte (Er)Leben in der Region kindgerecht auf Papier. Haufenweise liebevoll gezeichnete Figuren und Details tummeln sich auf den Seiten und zeigen die Vielfalt unserer Region.

Je länger die Illustratorin am Werk gearbeitet hat, desto mehr Ideen kamen auf. Es gibt wiederkehrende Charaktere, die das Suchbilderbuch zu einer Geschichte machen. Viele kleine Details, die dafür sorgen, dass die einzelnen Seiten über längere Zeit spannend bleiben, sind das A und O eines Wimmelbuchs und wurden hier erfolgreich verarbeitet. Darunter Kinder, die kichernd durch die Lafnitz spazieren, eine Fahrt im Apfel-Heißluftballon oder ein sich küssendes Paar am Joglland-Advent.

Unzählige Stunden Arbeit stecken im Wimmelbuch der Oststeiermark. Entstanden ist ein wunderschönes, kunterbuntes Werk, das bekannte Schauplätze zeigt. Von der Raabklamm bis zum Stift Vorau ist alles dabei!

Das Buch kann ab sofort bei Wiederwertvoll in Friedberg, in der Buchhandlung Morawa in Harberg sowie in der Buchhandlung Plautz in Gleisdorf erworben werden.

**Growi.at**  
LERNEN & WACHSEN

## GÄRTNER-LEHRLING GESUCHT!



*Komm zum Schnuppern und mach dir dein Bild vom coolsten Beruf!*

**Dienstort:** Gartenbauschule Großwilfersdorf  
8263 Großwilfersdorf 147

**Dienstgeber:** Land Steiermark

**Bewerbungen bis 23.12.2022**



**Das Land  
Steiermark**

Gartenbauschule  
Großwilfersdorf  
Dorfstraße 147  
8263 Großwilfersdorf  
fsgrossw@stmk.gv.at

## Ausgebuchter Herbst im Thermen- & Vulkanland

Mit 1. Oktober 2021 wurden aufgrund der Tourismusstrukturreform 39 Gemeinden und 20 Tourismusverbände zur Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland, in der nicht weniger als 122.000 Menschen leben. Trotz schlechter Prognosen entwickelte sich das Jahr 2022 prächtig, die Nächtigungszahlen liegen nur ganz knapp hinter jenen des letzten Vor-Corona-Jahres 2019 mit zwei Millionen Nächtigungen bei rund 600.000 Ankünften.

„Wir leben in einer gesegneten Region mit einer großen Vielfalt und wurden zum beliebtesten Urlaubsziel in der Steiermark gewählt. Der Tourismus bringt 283 Millionen Euro in die Region, die mit 23 Hauben ausgezeichnet ist“, freut sich Vorsitzende Sonja Skalnik.

### Magazin „Sehnsuchtszeit“

Besonders stolz ist man im Thermen- & Vulkanland auf den neuen Marketingauftritt, der sich auch im ersten Magazin „Sehnsuchtszeit“ widerspiegelt. Dieses Magazin ging an knapp 36.000 Haushalte in der Region und liegt bei den Gastgebern, in den Thermen und Betrieben auf.

„Mit diesem Magazin zeigen wir, wie schön es bei uns ist, was wir bieten und vieles mehr. Vor allem aber beweist dieses Magazin, dass die Saison bei uns noch nicht zu Ende ist. Kaum in einer anderen Region spielen Weihnachtsausstellungen eine so große Rolle wie bei uns. Und die Thermen haben traditionell in den Wintermonaten Saison und sind die ideale Alternative zum Skiurlaub. Das Thermen- & Vulkanland ist längst zu einer Ganzjahresdestination geworden. Wir sind ein Sehnsuchtsland, das zu schön ist, um nicht da zu sein“, betonen

Sonja Skalnik und Geschäftsführer Christian Contola stolz. Das Magazin kann jederzeit per Mail (info@thermen-vulkanland.at) bestellt werden.

### Digitale Wandernadel

GF Christian Contola stellte die „Digitale Wandernadel“ vor. Wandern ist speziell während der Pandemie immer beliebter geworden und gerade das Thermen- & Vulkanland bietet zauberhaften (Wander) Genuss zu jeder Jahreszeit. Viele Themenwege laden zu Entdeckungsreisen durch das sanfte Hügelland im Südosten der Steiermark. Das milde Klima des voralpinen Raums eröffnet lustvolle Wanderungen das ganze Jahr über.

„Die digitale Wandernadel im Thermen- & Vulkanland kann ab sofort erwandert werden. Wer Wanderziele sammelt, kann sich eine Auszeichnung abholen. Im „App Store“ oder in „Google Play“ nach SummitLynx suchen, installieren



Christian Contola, Sonja Skalnik, Barbara Aschbacher-Gartner und Julia Koschu

und App starten“, verrät Christian Contola. Im Menü unter dem Punkt Wandernadel sieht man, welche Ziele erreicht werden müssen, um sich die Auszeichnung zu verdienen. Zur Belohnung gibt es eine Urkunde, die man nach der Erreichung der Wanderziele (z.B. Absolvierung eines Themenweg, einer Wandertour, etc.) automatisch zugeschickt bekommt. Bronze: 3 Wege, Silber: 5 Wege, Gold: 10 Wege. Auf die Hügel, fertig, los!

### Traumhafter Herbst

Im Herbst war das Thermen- & Vulkanland die absolute

Nummer eins in der gesamten Steiermark. „Die Kapazität von 15.000 Betten bei rund 600 Gastgebern war auch zur Freude von 4.400 Mitgliedsbetrieben ausgeschöpft“, zieht Sonja Skalnik eine weitere erfreuliche Bilanz.

Christian Contola: „Eine der wichtigsten Aufgaben ist es, das Zusammengehörigkeitsgefühl in der gesamten Region zu stärken. Deshalb haben wir jetzt auch Aufkleber anfertigen lassen, die Gemeinden und Betriebe als Mitglieder der Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland ausweisen.“



TISCHLEREI  
**MEISTER**

Ihr Meistertischler seit 1938

---

Ferdinand Meister | Riegersdorf 46  
8264 Großwilfersdorf | Mobil: 0664 511 94 91

[www.ihr-meistertischler.at](http://www.ihr-meistertischler.at)

wünscht allen frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!

## Wir gratulieren recht herzlich zum



# Geburtstag!

### Oktober:

Wilhelm Schrei	Steinbergen
Franz Pfeiffer	Großwilfersdorf
Regina Stampfl	Hainersdorf
Ernestine Kratzer	Herrnberg
Ing. Franz Sommer	Großwilfersdorf
Erna Peindl	Großwilfersdorf
Karl Moser	Großwilfersdorf
Josefa Wilfling	Obgrün
Erna Lafer	Herrnberg
Alfred Puraner	Riegersdorf
Anton Lang	Hainersdorf



**Franz Materer**

### November:

Gerhard Hammer	Großwilfersdorf
Brigitte Lang	Riegersdorf
Sonja Schlacher	Großwilfersdorf
Johann Maurer	Großwilfersdorf
Johann Haushofer	Hainfeld
Herbert Urschler	Maierhofbergen
Hermine Sopper	Großwilfersdorf
Karl Urschler	Hainersdorf
Stefanie Radler	Großwilfersdorf
Gertrude Fasching	Großwilfersdorf
Bernhard Heinrich	Herrnberg
Franz Huber	Radersdorf
Margit Pichler-Zechmeister	Großwilfersdorf
Franz Materer	Hainersdorf



**Karl Urschler**

### Dezember:

Gertrude Maier	Großwilfersdorf
Monika Knaus	Hainfeld
Auguste Lutterschmied	Hainfeld
Werner Fenz	Hainersdorf
Hedwig Peinsith	Hainersdorf
Maria Artauf	Hainfeld
Siegfried Schrattnner	Großwilfersdorf
Margit Papst	Riegersdorf
Christine Honhaiser	Großwilfersdorf
Maria Rath	Riegersdorf
Gabriele Maier	Obgrün
Lydia Flechl	Hainersdorf



**Gertrude Fasching**

### Hinweis:

Wir berichten auf den folgenden Seiten auch gerne über Studienabschlüsse, bestandene Matura, Lehrabschlussprüfungen etc. Schicken Sie uns ein Foto (bitte unbedingt auf eine gute Auflösung bzw. digitale Größe achten, mind. 1 MB wäre hilfreich) mit ein paar Zeilen Text (z.B. wer hat wo was bestanden...). Stichtag ist immer der im Blatt angekündigte Redaktionsschluss!

**Vielen Dank für Ihr Mitwirken!**



Franz Pfeiffer



Alfred Puraner



Stefanie Radler



Karl Moser



**ABC Solar GmbH**

**Photovoltaikanlage**

**A-8264 Großwilfersdorf, Hainersdorf 80**

**UID: ATU66250736**

**Tel: +43(0)3385/93028-0 Mail: office@abcsolar.at**

*Herzlich willkommen  
in unserer Mitte...*



**Matthias**, Sohn von Franz und Stefanie Kogler, Obgrün



**Laura**, Tochter von Bernd und Barbara Kogler, Großwilfersdorf



**Ella**, Tochter von Patrick Taschner und Sabrina Weber, Großwilfersdorf

## Sterbefall



26.11.2022  
Karl Moser, Großwilfersdorf

*Wir  
gratulieren  
herzlich...*

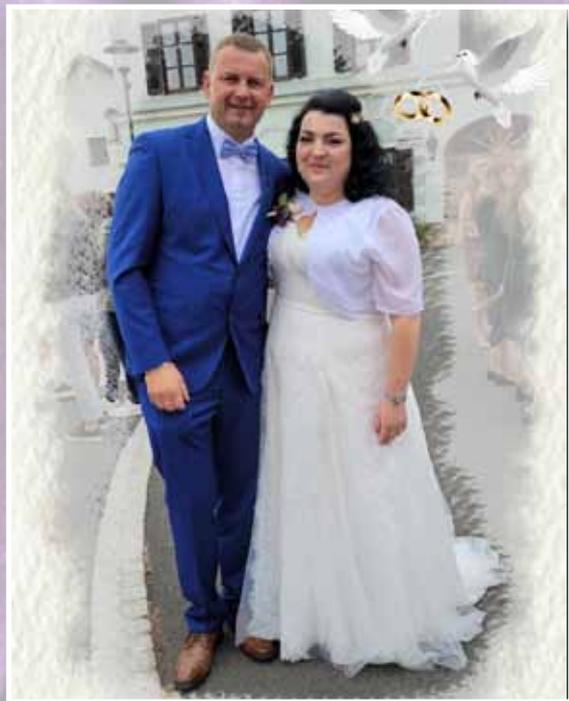
Herzliche Gratulation an **Christina Maria Pendl** zum abgeschlossenen Studium. Ihr Titel lautet jetzt „Bachelor of Science in Health Studies“.



# Gratulation zur Vermählung!



Barbara Verban und Bernd Kogler,  
Großwilfersdorf



Karin Mayer und Christian Hirtenfellner,  
Obgrün

## Goldene Hochzeit feierten...



... Josef und Theresia Matzer,  
Hainfeld

Ohne Foto:  
... Manfred und Ilse Friedl,  
Radersdorf





**Frohe  
Weihnachten...**



8280 Fürstenfeld, Burgenlandstraße 22 • Tel. 03382 / 52 5 62  
[www.heinrich-bau.at](http://www.heinrich-bau.at)    [office@heinrich-bau.at](mailto:office@heinrich-bau.at)



**... und ein  
gesundes  
neues Jahr!**